

# GEZE

## TS 5000 L-E-ISM VPK

DE Gleitschienen-Türschließersystem für Bandgegenseite mit integrierter Schließfolgeregelung und elektrischer Feststellung für Türen mit Antipanikfunktion

GB Door closer system with guide rail for push side with integrated closing sequence control and electrical hold-open device suitable for doors with anti-panic function

FR Système ferme-porte à bras à coulisse pour côté oposé avec régulation intégrée de fermeture en cascade et arrêt électrique pour portes à fonction anti-panique

DE Montageanleitung

GB Installation instructions

FR Instruction de montage

144506-01

**GEZE**

# 1 Zu diesem Dokument

Diese Anleitung beschreibt die Montage und den Anschluss sowie die Inbetriebnahme der GEZE TS 5000 L-E-ISM VPK Gleitschiene.

## 1.1 Produktbeschreibung

Die Anlage enthält elektrische Feststellungen für beide Türflügel, sowie eine integrierte Schließfolgeregelung. Wird bei geöffneten und in der elektrischen Feststellung eingerasteten Türflügeln der Gangflügel geschlossen, wird die elektrische Feststellung des Standflügels abgeschaltet. Der Gangflügel bleibt in seiner Warteposition, bis der Standflügel geschlossen ist und über die Schließfolgeregelung den Gangflügel freigibt. Bei Stromunterbrechung löst die elektrische Feststellung aus und die Türen schließen selbsttätig. Bei Türen mit Anti-Panikfunktion muss eine marktübliche, möglichst einstellbare Mitnehmerklappe eingesetzt werden.

## 1.2 Weitere Dokumente


Im Lieferumfang der Komponenten sind jeweils weitere Unterlagen zur Montage bzw. zum Anschluss der Anlage enthalten. Bitte diese zu beachten.

# 2 Symbole und Darstellungsmittel

### Warnhinweise



In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
	<b>GEFAHR</b>	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.
—	<b>VORSICHT</b>	Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.

### Weitere Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	bedeutet „Wichtiger Hinweis“
	bedeutet „Zusätzliche Information“
▶	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun. ▶ Halten Sie bei mehreren Handlungsschritten die Reihenfolge ein.

# 3 Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

# 4 Sicherheitshinweise

- Montage, Inbetriebnahme und Reparaturen sind durch einen Fachbetrieb auszuführen.
- Nur GEZE Originalteile für Reparaturarbeiten verwenden.
- Eigenmächtige Veränderungen an der Anlage schließen eine Haftung von GEZE für daraus resultierende Schäden aus.
- Bei Anwendung an Feuer- und Rauchschutzabschlüssen sind die länderspezifischen Vorschriften zu beachten.
- Für den elektrischen Anschluss und die Inbetriebnahme das Dokument „Anleitung zur Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung der GEZE Feststellanlage FA GC“ beachten.

## 5 Lieferumfang

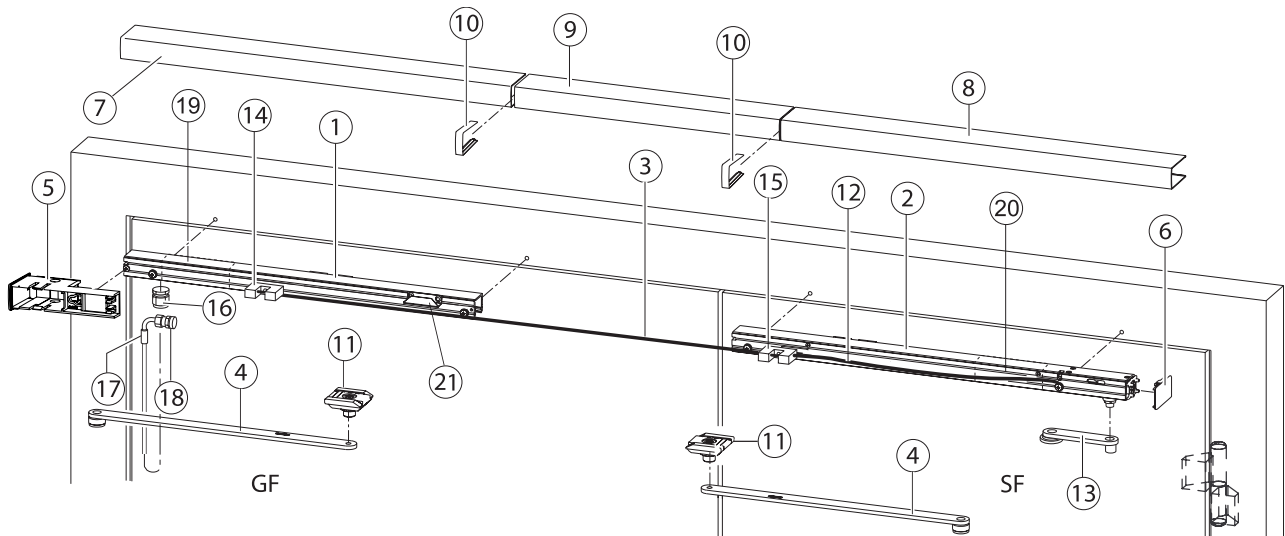


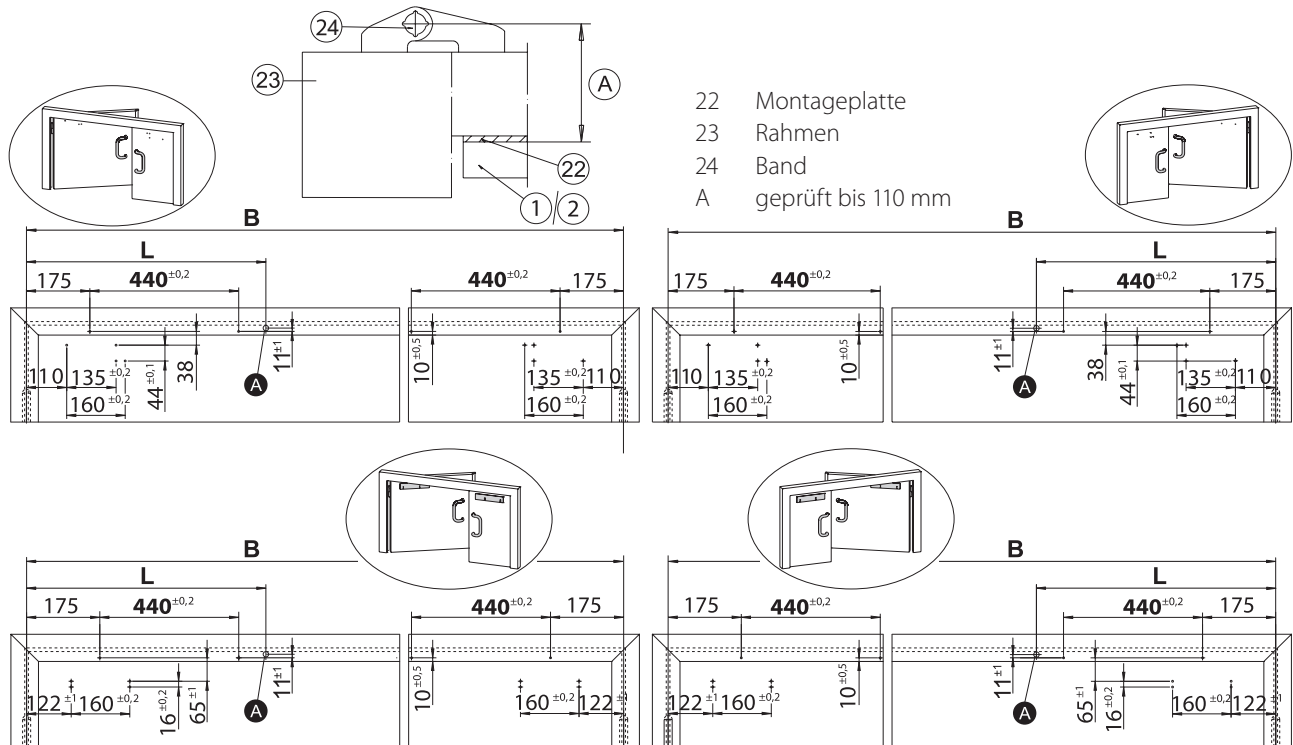
Abb.: 5.1

- |                          |                              |   |
|--------------------------|------------------------------|---|
| GF Gangflügel            | 8 Blende Standflügel         | 17 Bowdenzug mit 90°-Umlenkung                                  |
| SF Standflügel           | 9 Mittelblende               | 18 Reglerschraube mit Kontermutter                              |
| 1 ISM Gleitschiene GF    | 10 Sichtkappe                | 19 Elektrische-Feststellung GF                                  |
| 2 ISM Gleitschiene SF    | 11 Gleitstein                | 20 Elektrische-Feststellung SF                                  |
| 3 Drahtseil für Auslöser | 12 Drahtseilumlenkung        | 21 Halteblech   |
| 4 Gleithebel L = 375 mm  | 13 Auslösehebel              | Schrauben, Anschlagschablone und Zubehörbeutel (ohne Abbildung) |
| 5 Abdeckung Gangflügel   | 14 Verstellstück Gangflügel  |   |
| 6 Endkappe               | 15 Verstellstück Standflügel |   |
| 7 Blende Gangflügel      | 16 Kabelverschraubung        |   |

## 6 Montage, Befestigung

### 6.1 Bohrbild

TS 5000 L-E-ISM VPK mit ISM-Gleitschiene für Direktbefestigung oder Befestigung mit Montageplatte.



- A Ø 15 mm, Stromzuführung (24 V DC)  
 B Bandabstand

- L Abhängig vom Bandabstand  
 B > 1420 mm -> L = 772 mm  
 B < 1420 mm -> L = 654 mm

Abb.: 6.1.1

- ▶ Befestigungslöcher für Schließer und Gleitschiene nach Anschlagsschablone anzeichnen/bohren, ggf. Gewinde M5 schneiden.
- ▶ Zusätzliche Bohrung (A) für Stromzuführung 24V DC anbringen.



Für den Fall, dass dieses Produkt in einer Feststellanlage zum Einsatz kommt beachten Sie bitte auch das Dokument „Anleitung zur Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung der GEZE Feststellanlage FA GC“.

### VORSICHT!

#### Schäden am Türflügel!

- ▶ Max. Türöffnungswinkel durch Türstopper begrenzen.

## 6.2 Gleitschiene und Abdeckungen montieren

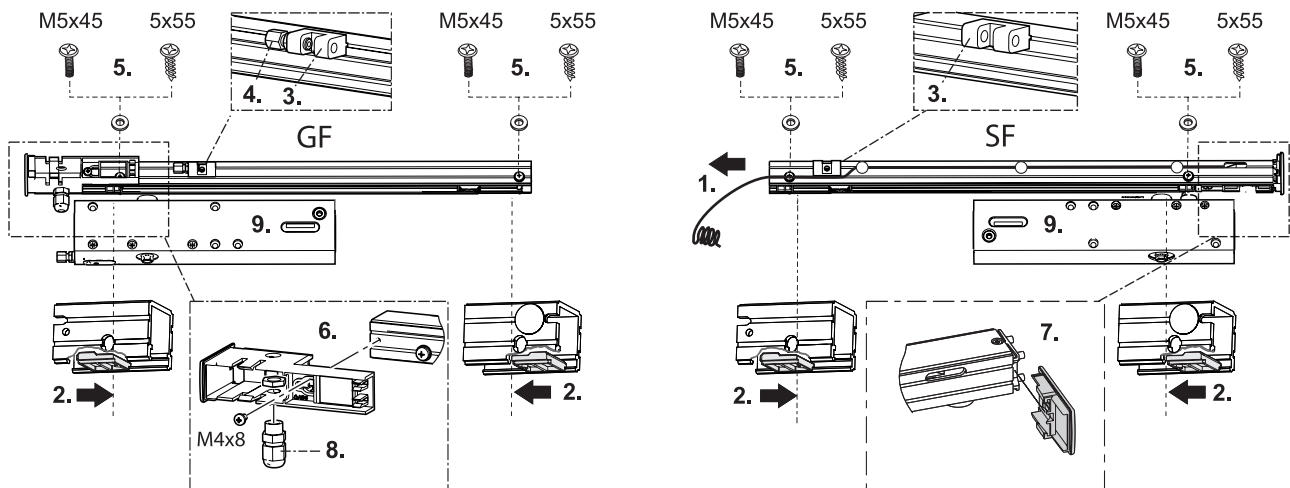
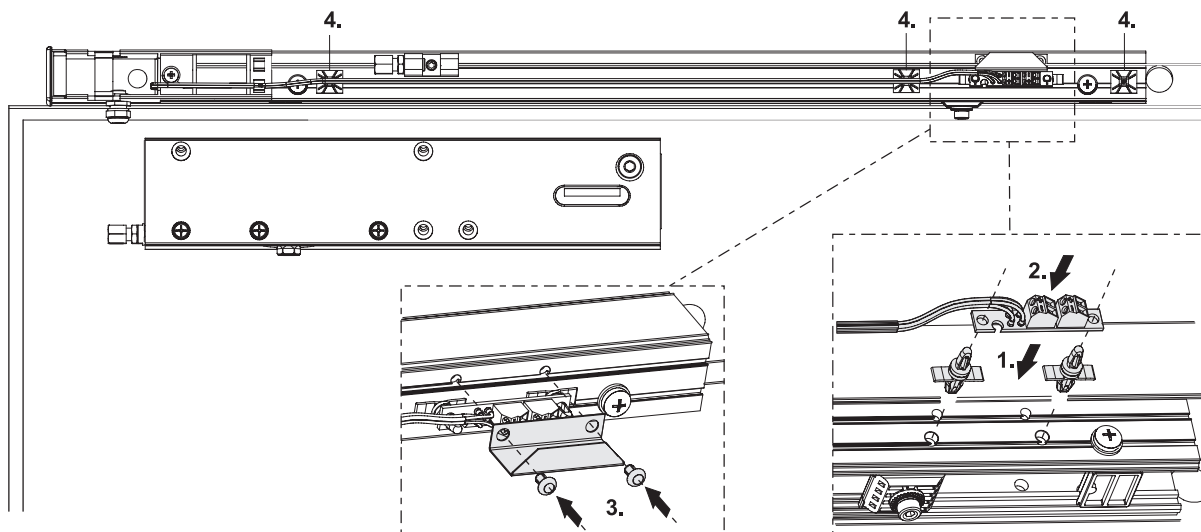


Abb.: 6.2.1

- ▶ Standflügel-Kabel 24 V der elektrischen Feststellung seitlich aus der Standflügelgleitschiene herausnehmen (1.).
  - ▶ Distanzstücke an der Gang- und Standflügelgleitschiene ausrichten (2.).
  - ▶ Verstellstücke aufschieben (3.) (auf richtige Position achten! Beide Gewinde zeigen Richtung Band Gangflügelseite).
  - ▶ Regulierschraube in Verstellstück auf GF-Seite einschrauben (4.).
  - ▶ Gleitschienen befestigen (Anzugsmoment: 2 Nm) (5.).
  - ▶ Abdeckung am Gangflügel anschrauben (Anzugsmoment: 2 Nm) (6.).
  - ▶ Endkappe am Standflügel aufschieben (7.).
  - ▶ Kabelverschraubung in Abdeckung GF einsetzen und mit Mutter festschrauben (8.).
  - ▶ Türschließer befestigen (9.).
- Alle Schraubmomente sind ggf. bauseitig anzupassen.

## 6.3 Vorbereitung elektrischer Anschluß



- ▶ 2x Abstandshalter (1.) und Platine (2.) montieren.

Abb.: 6.3.1

- ▶ Halblech mit 2x Spreitzniet montieren (3.).
- ▶ Kabelbindersockel aufkleben (4.).

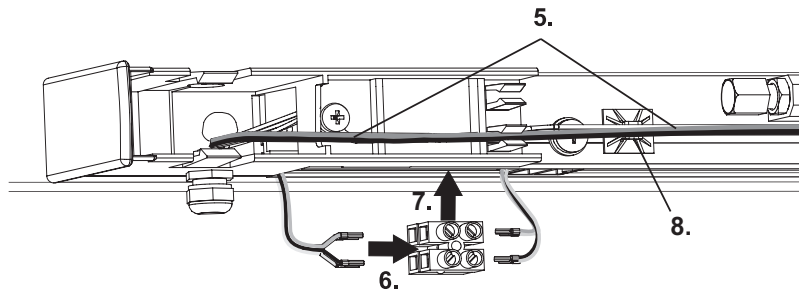


Abb.: 6.3.2

- ▶ Platinenkabel zur elektrischen Feststellung GF verlegen (5.)
- ▶ Platinenkabel und elektrische Feststellung GF mit Lüsterklemmen verbinden (6.)
  - rot-weißes Kabel zu rot-weiß
  - rot-blaues Kabel zu rot-blau
- ▶ Lüsterklemmen und überschüssiges Kabel in Abdeckung GF verstauen (7.).
- ▶ Kabel mit Kabelbinder am Kabelbindersockel fixieren (8.).

## 6.4 Standflügel-Kabel 24 V anschließen

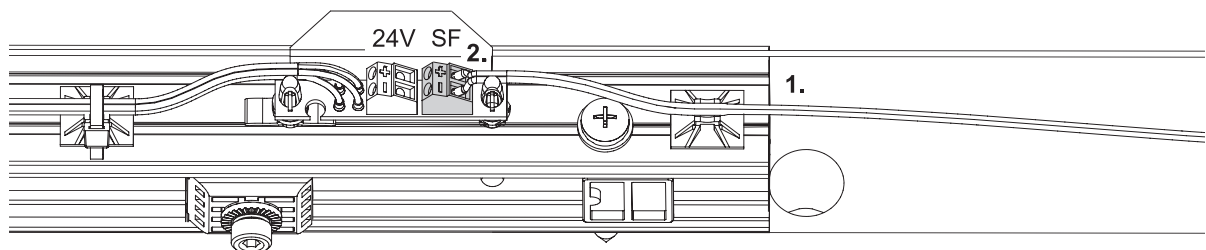


Abb.: 6.4.1



Rot = '+'  
Weiß = '-'

- ▶ Standflügel-Kabel 24 V der elektrischen Feststellung zur Anschlussklemme führen (1.).
- ▶ Überschüssiges Kabel kürzen.
- ▶ Kabel an Klemme anschließen (2.).

## 6.5 24 V Versorgungskabel anschließen

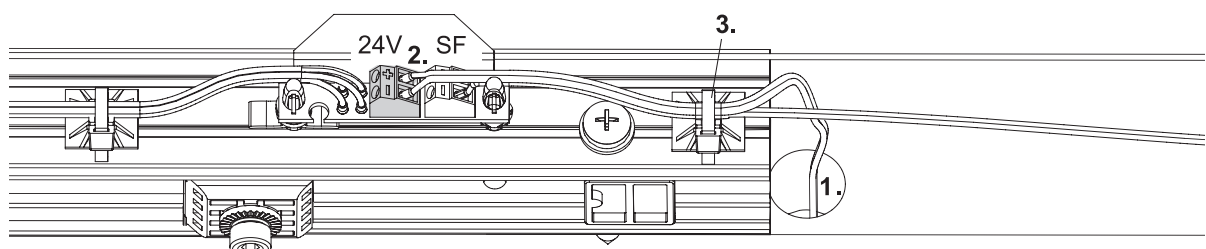


Abb.: 6.5.1

- ▶ Bauseitiges 24V Versorgungskabel zur Anschlussklemme führen (1.).
- ▶ Überschüssiges Kabel kürzen.
- ▶ Kabel an Klemme anschließen (2.).
- ▶ 24V Versorgungskabel und Standflügel-Kabel 24V mit Kabelbinder am Kabelbindersockel fixieren (3.).

## 6.6 Drahtseil montieren

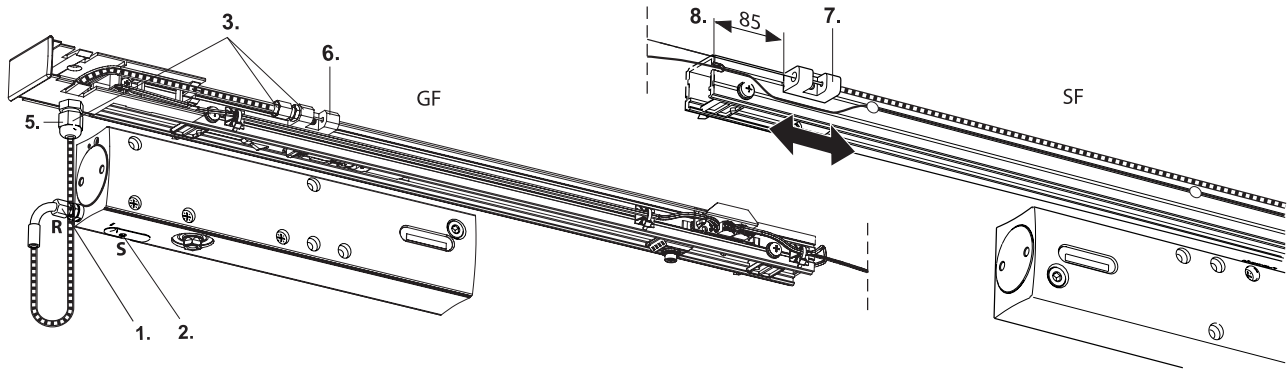


Abb.: 6.6.1

- ▶ Endnippel des Bowdenzugs mit 90°-Umlenkung durch Regulierschraube **R** bis zum Anschlag führen (1.).
- ▶ Drahtseil mit Schraube **S** festklemmen (2.).
- ▶ Drahtseil und Drahtseilhülle durch Kabelverschraubung und Regulierschraube am Verstellstück führen (3.).
- ▶ Gangflügel auf max. Weite öffnen. Drahtseilhülle soll ohne Spannungen frei beweglich sein. Ggf. Verstellstück verschieben, bis Drahtseilhülle frei beweglich ist.
- ▶ Drahtseilhülle mit Kabelverschraubung fixieren (5.).
- ▶ Verstellstück Gangflügelseite (14) mit Gewindestift fixieren (6.).
- ▶ Drahtseil durch Verstellstück Standflügelseite und durch Drahtseilhülle Standflügelseite führen (7.).
- ▶ Verstellstück Standflügelseite auf Maß 85 mm einstellen und mit Gewindestift fixieren (8.).

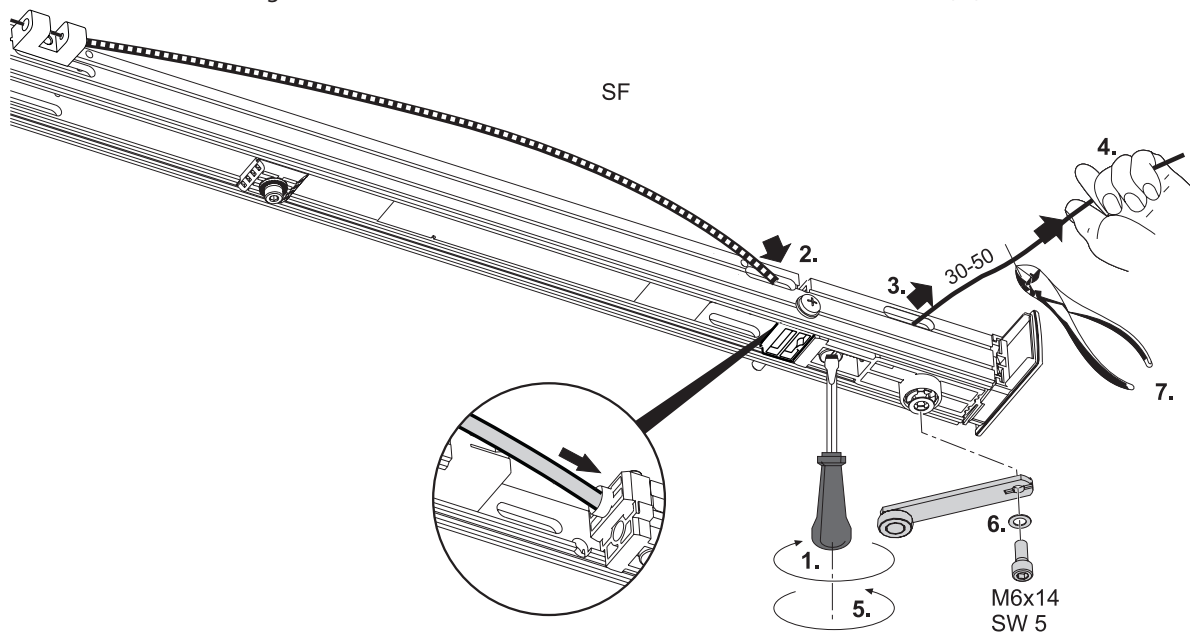


Abb.: 6.6.2

- ▶ Klemmschraube lösen (1.).
- ▶ Drahtseil mit Drahtseilumlenkung in Langloch einfädeln (2.).
- ▶ An Klemmschraube vorbei durchfädeln und aus dem Langloch herausführen (3.).
- ▶ Drahtseil so spannen, dass das IS-Ventil (Abb. 6.6.1) am Türschließer Gangflügelseite **nicht** betätigt wird (4.).
- ▶ Klemmschraube anziehen (5.).
- ▶ Auslösehebel montieren (6.).
- ▶ Drahtseil auf 30–50 mm Überstand zur Außenkante Gleitschiene kürzen (7.).

## 6.7 Gleithebel am Standflügel montieren und mit Gleitstein verbinden

**!** Im Lieferzustand behindert die Türkante das korrekte Aufsetzen des Gleithebels auf den Schließer. Die Kerbe im Sechskant des Schließers muss in einer Flucht mit dem Gleithebel liegen.

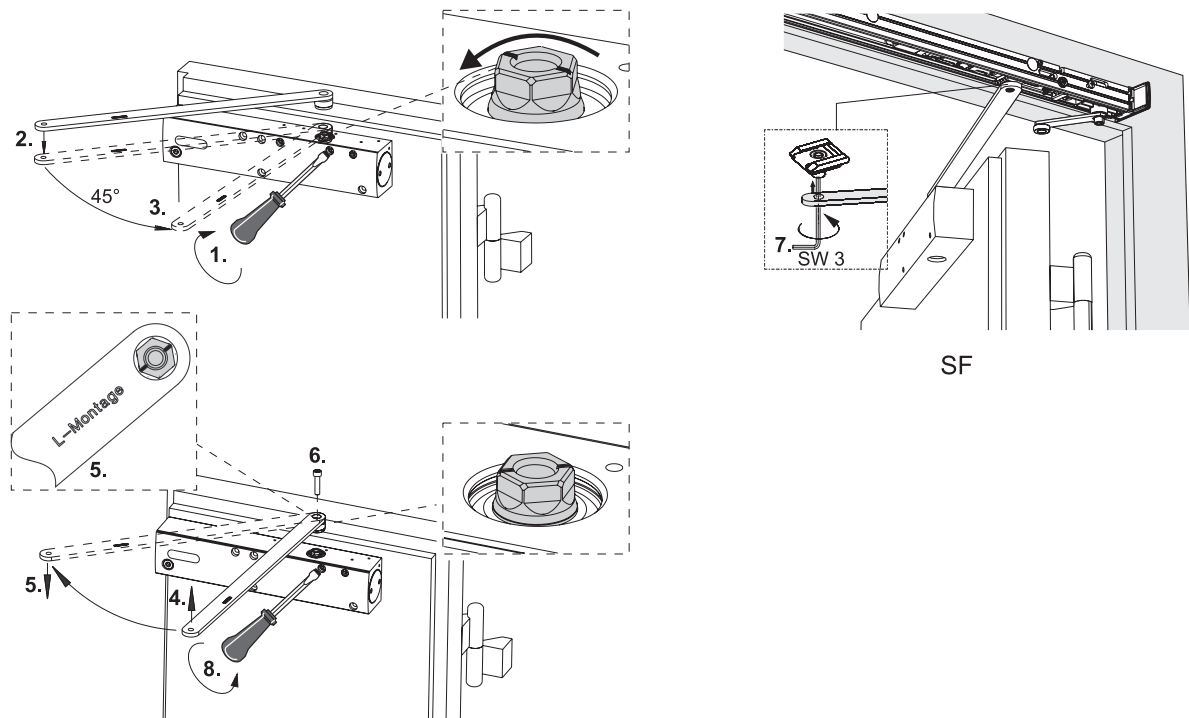


Abb.: 6.7.1

- ▶ Schließzeitventil schließen (1.).
- ▶ Gleithebel aufsetzen (2.).
- ▶ Gleithebel ca. 45° drehen um die Kerbe zu positionieren (3.).
- ▶ Gleithebel wieder abnehmen (4.).
- ▶ **Nun kann der Gleithebel passend zur Kerbe aufgesetzt werden.**
- ▶ Gleithebel mit Kerbe ausrichten und aufsetzen (5.).
- ▶ Gleithebel anschrauben (Anzugsmoment 14 Nm) (6.).
- ▶ Gleithebel mit Gleitstein verbinden (Anzugsmoment: 5 Nm) (7.).
- ▶ Schließzeitventil wieder öffnen (8.).

## 6.8 Gleithebel am Gangflügel montieren und mit Gleitstein verbinden

Die Montage des Gleithebels an den Gangflügel erfolgt in gleicher Weise wie am Standflügel (siehe Kapitel 6.7).

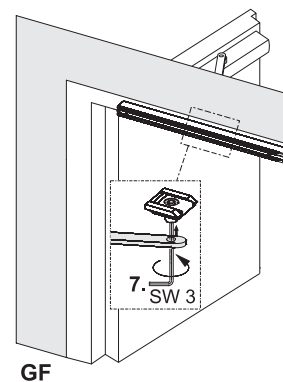


Abb.: 6.8.1

## 6.9 Auslöser einstellen

- ▶ Standflügel schließen.
- ▶ Regulierschraube **R** drehen, bis sich das Dreieck am Türschließer mit der Markierung deckt (**2.**).
- ▶ Kontermutter **K** anziehen.

**i**

- ▶ Bei ungünstigen Platzverhältnissen (z. B. Sturzfutter-Winkelmontage) kann der Auslöser über das Verstellstück (14) eingestellt werden.
- ▶ Auslösehebel mehrmals betätigen und kontrollieren, ob Markierung am Schließer noch deckungsgleich ist. Falls erforderlich, nochmals nachstellen.
- ▶ Prüfen, ob bei geöffnetem Standflügel die Drahtseilhülle am Verstellstück SF anliegt.

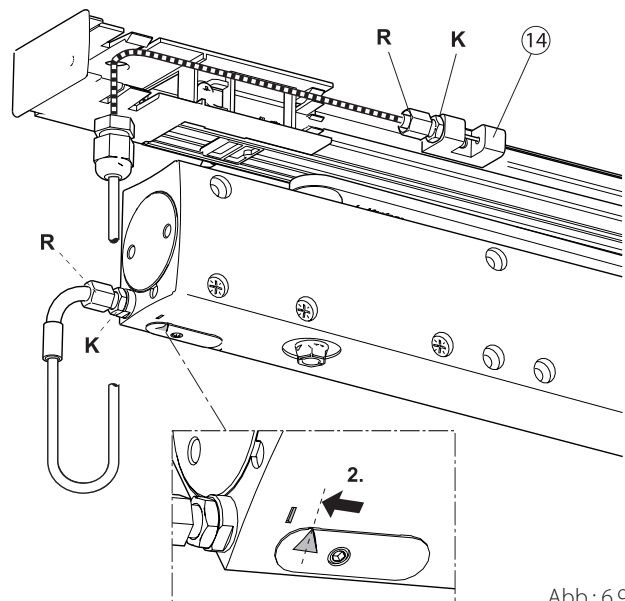


Abb.: 6.9.1

## 6.10 Einstellen der elektrischen Feststellungen



Darstellung Gangflügel.

- ▶ Türflügel auf den gewünschten Feststellwinkel öffnen und festsetzen (**1.**).
- ▶ Kabelschutzfolien aus der Gleitschiene entfernen (**2.**).
- ▶ Klemmschrauben der elektrischen Feststellung lösen (**3.**).
- ▶ Elektrische Feststellung verschieben, bis Rastkeil am Gleitstein anliegt (**4.**).
- ▶ Elektrische Feststellung festschrauben (**5.**).
- ▶ Zur Vermeidung von Schlaufen, Kabel straffen und Kabelschutz direkt am Ende der elektrischen Feststellung anlegen (**6.**).
- ▶ Loses Kabel im Kabelschutz und freien Bereich verstauen (**7.**).
- ▶ Sichtbares Kabel mit der Kabelschutzfolie fixieren (**8.**).



**VORSICHT!**

- ▶ Freigängigkeit der Wippe nach oben prüfen!

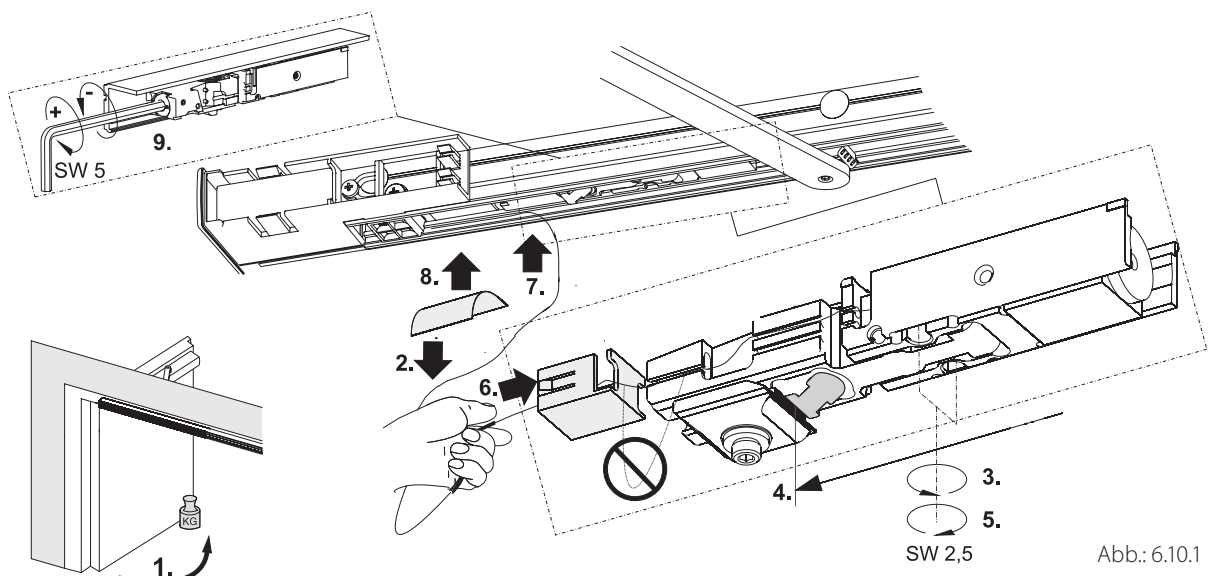


Abb.: 6.10.1

Bei Bedarf kann die Haltekraft eingestellt werden (**9.**). Nach EN 1155 soll bei einer Tür mit 90°-Feststellung das Ausrückmoment 40 Nm - 120 Nm betragen.

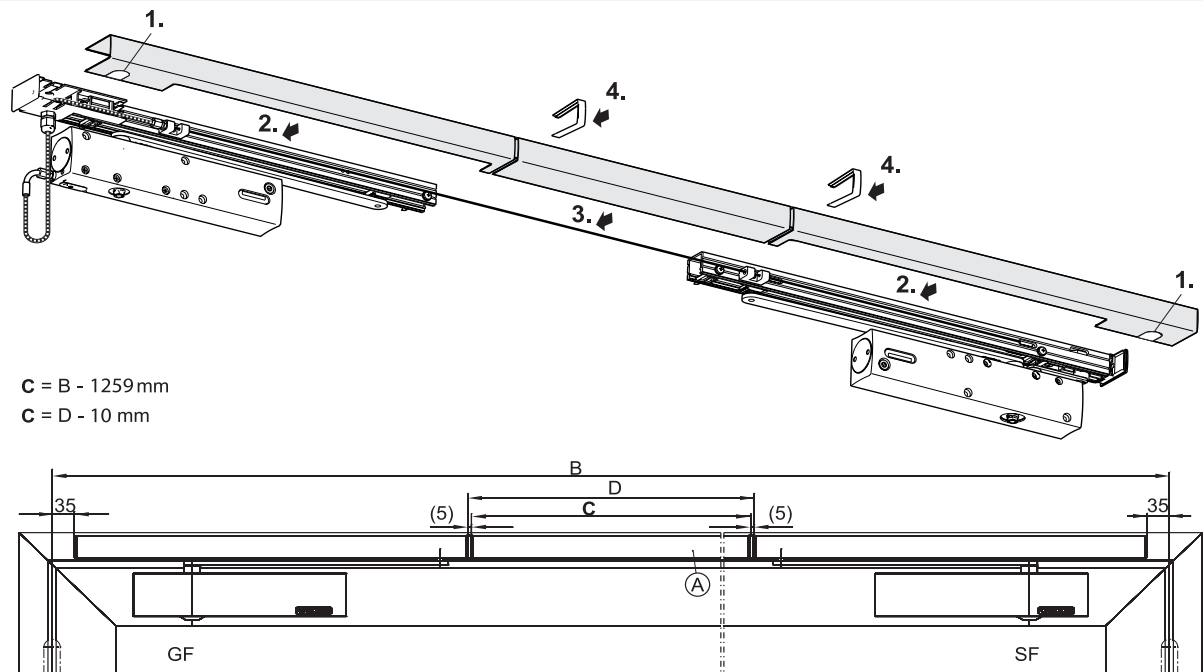


## 6.11 Blenden montieren



### VORSICHT!

- ▶ Kabel nicht quetschen.



C = B - 1259 mm

C = D - 10 mm

Abb. 6.11.1

- ▶ Ausbrechteile am Gangflügel und am Standflügel entfernen (1.).
- ▶ Gangflügelblende und Standflügelblende aufklipsen (2.).
- ▶ Die ablängbare mittlere Blende "A" auf das Maß "C" kürzen und aufklipsen (3.).
- ▶ Sichtkappen zwischen den Blenden einsetzen (4.).

## 7 Erstinbetriebnahme

### 7.1 Ersteinschaltung, Test

- ▶ Strom einschalten.
- ▶ Gangflügel öffnen und in elektrischen Feststellung einrasten.
- ▶ Standflügel öffnen und in elektrischen Feststellung einrasten.
- ▶ Gangflügel von Hand aus der elektrischen Feststellung ausdrücken.  
Standflügel schließt selbstständig. Gangflügel bleibt in der Warteposition der Schließfolgeregelung stehen und schließt ebenfalls, wenn der Standflügel geschlossen ist.

### 7.2 Abnahmeprüfung (nur bei Einsatz in einer Feststallanlage)

Nach dem betriebsfertigen Einbau der Anlage ist am Verwendungsort deren einwandfreie Funktion und vorschrittmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen. Abnahmeprüfung durch autorisiertes Fachpersonal siehe Dokument „Anleitung zur Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung der GEZE Feststallanlage FA GC“.

## 8 Wartung, Pflege, Reparatur

Eine regelmäßige Wartung ist erforderlich. Für weitere Informationen beachten Sie bitte das Dokument „Anleitung zur Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung der GEZE Feststallanlage FA GC“.

## 9 Technische Daten

Technische Daten siehe Dokument „Anleitung zur Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung der GEZE Feststallanlage FA GC“.

# 1 About this document

These instructions describe the installation of the GEZE TS 5000 L-E-ISM VPK guide rail.

## 1.1 Product description

The system contains electrical hold-open devices for both door leaves and an integrated closing sequence control. If the moving leaf is closed with the door leaves opened and engaged in the electrical hold-open device, the electrical hold-open device of the fixed leaf is switched off. The moving leaf remains in its waiting position until the fixed leaf is closed and releases the moving leaf via the closing sequence control. In case of power interruption, the electrical hold-open device is triggered and the doors closes automatically.

Doors with an anti-panic function have to be provided with a commercially available and as possible adjustable driver flap.

## 1.2 Related documents


Additional documents for the installation and connection of the system are supplied with every component. Please follow these instructions.

# 2 Key to symbols

### Warning



In these instructions, warnings are used to warn against material damage and injuries.

- ▶ Always read and observe these warnings.
- ▶ Follow all instructions marked with the warning symbol and the word WARNING.

Warning symbol	Warning	Meaning
	<b>DANGER</b>	Danger for people. Non-observance can result in death or serious injuries.
—	<b>CAUTION</b>	Information to prevent damage to property and to understand and optimise workflow.

### Further symbols used in these instructions

Important information and technical notes are emphasised to illustrate the correct operation.

Symbol	Meaning
	means "Important note"
	means "Additional information"
▶	Symbol for a user action. Here you have to take an action. ▶ Observe the sequence if there are several action steps.

# 3 Product liability

According to the definition of manufacturer's liability for his products in the Product Liability Act, the information contained in this brochure are to be followed. Ignoring this information absolves the manufacturer from his liability.

# 4 Safety instructions

- Installation, commissioning and repairs must be performed by a specialist.
- Use only GEZE original parts for repair work.
- Unauthorised modifications of the system excludes GEZE from the liability for any resulting damage.
- When used in fire and smoke barriers, all local regulations should be observed.
- Please observe the document "Instructions for Installation, Commissioning, Operation and Maintenance of the GEZE Hold-Open Device FA GC".

## 5 Scope of delivery

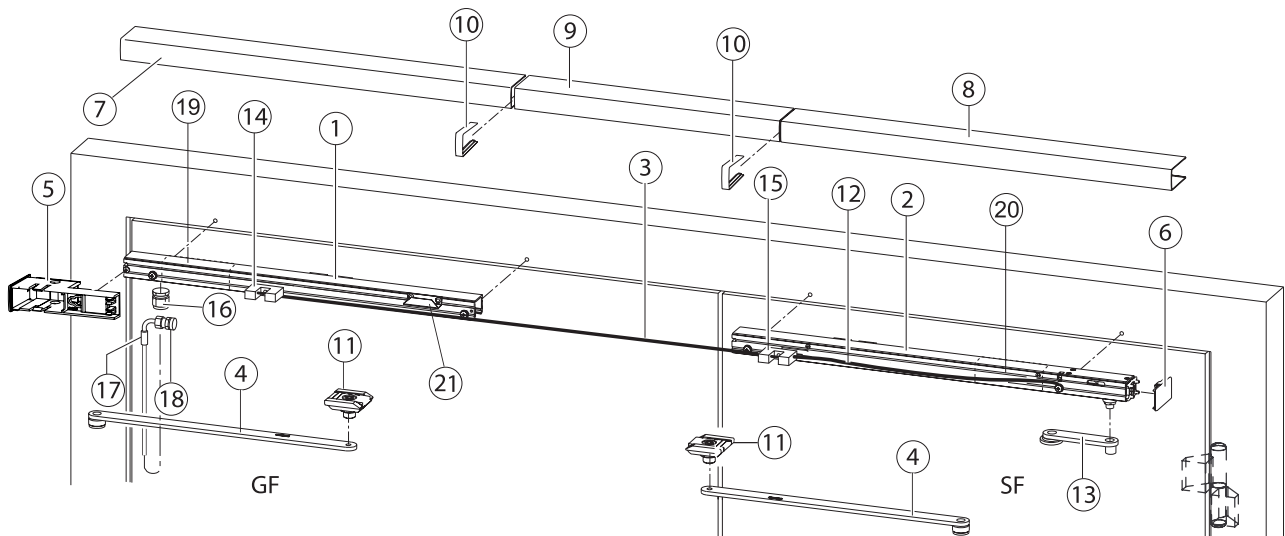


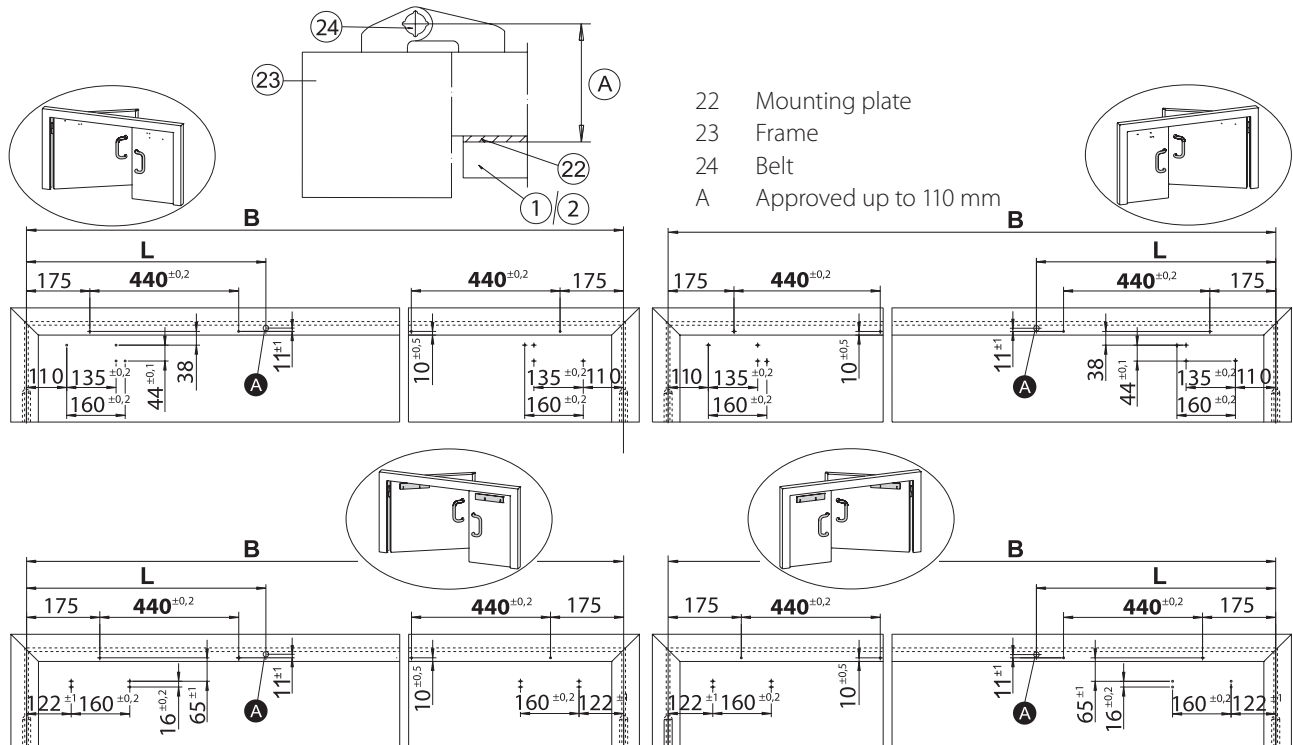
Fig.: 5.1

GF	Moving leaf	8	Fixed leaf cover panel	17	Bowden cable with 90° deflection
SF	Fixed leaf	9	Middle cover panel	18	Regulating screw with lock nut
1	ISM moving leaf guide rail	10	Inspection cap	19	Electrical hold-open device GF
2	ISM fixed leaf guide rail	11	Sliding block	20	Electrical hold-open device SF
3	Wire rope for trigger	12	Wire rope redirection	21	Retaining plate
4	Sliding lever L = 375 mm	13	Trigger lever	Screws, fitting template and accessories bag (without illustration)	
5	Moving leaf cover	14	Adjustment piece GF		
6	End cap	15	Adjustment piece SF		
7	Moving leaf cover panel	16	Cable fitting		

## 6 Mounting and fixing

### 6.1 Drilling template

TS 5000 L-E-ISM VPK with ISM-guide rail for direct fixing or fixing with a mounting plate.



A Ø 15 mm, Power supply (24 V DC)  
 B Band spacing

L Depending on the band spacing  
 B > 1420 mm -> L = 772 mm  
 B < 1420 mm -> L = 654 mm

Fig.: 6.1.1

- ▶ Mark out and drill fixing holes for door closer and guide rail using fitting template or cut M5 thread, if necessary.
- ▶ Drill additional hole (A) for power supply 24V DC.

**i** In case this product is in use with an hold-open device, please observe the document “Instructions for Installation, Commissioning, Operation and Maintenance of the GEZE Hold-Open Device FA GC” as well.

**CAUTION!**

**Damage to leaf!**

- ▶ Limit the maximal angle of aperture by means of door stop.

## 6.2 Mounting guide rails and covers

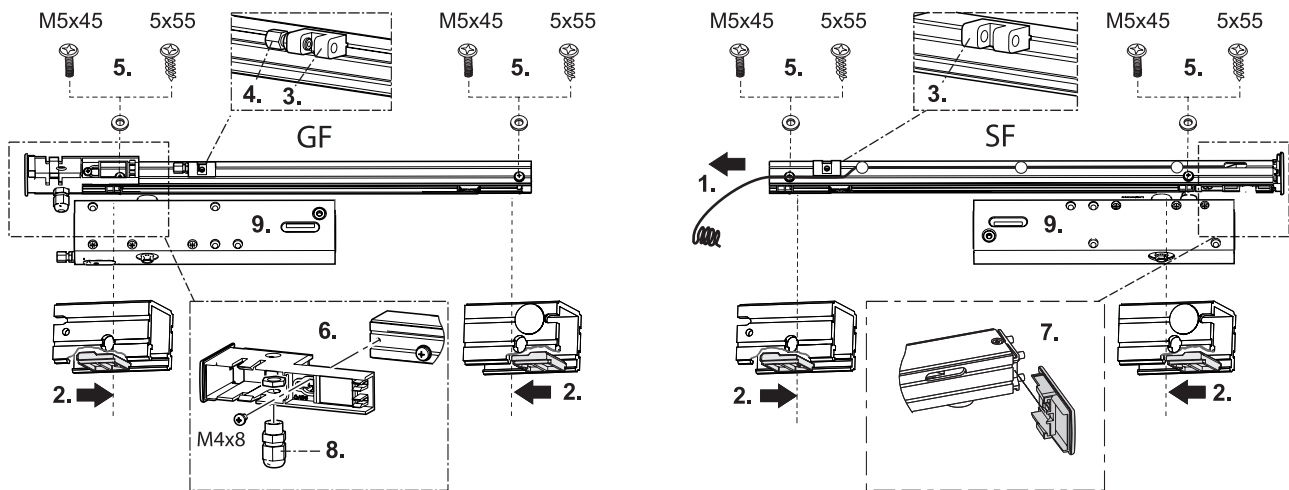
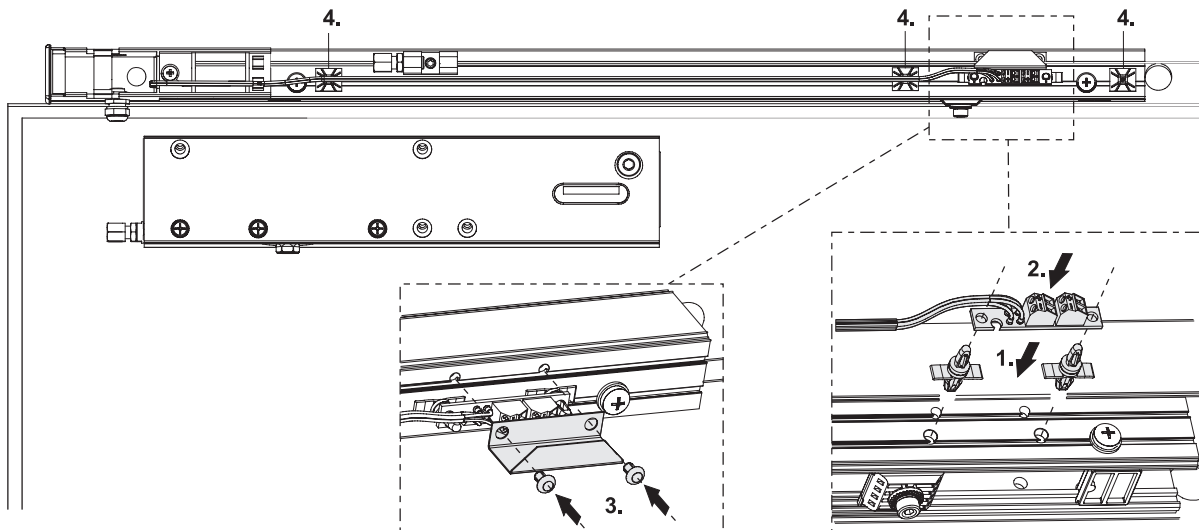


Fig.: 6.2.1

- ▶ Remove 24 V fixed-leaf cable of the electrical hold-open device sideways from fixed-leaf guide rail (1.).
  - ▶ Align spacers at the moving and fixed leaf guide rails (2.).
  - ▶ Slide on adjustment pieces (3.) (ensure that the position is correct! Thread points towards hinge moving-leaf end).
  - ▶ Screw in regulating screw into adjustment piece on GF end (4.).
  - ▶ Fix guide rails in place (tightening torque: 2 Nm) (5.)
  - ▶ Screw down cover at moving leaf (tightening torque: 2 Nm) (6.).
  - ▶ Slide on end cap at fixed leaf (7.).
  - ▶ Insert cable fitting into GF cover and screw it tight with nut (8.).
  - ▶ Fix door closer (9.).
- All screwing torques are to be adjusted on site, if necessary.

## 6.3 Preparation of electrical connection



- ▶ Mount 2 x spacers (1.) and board (2.).

Fig.: 6.3.1

- ▶ Install mounting plate with 2 x expanding rivet (3.).
- ▶ Glue cable tie base (4.).

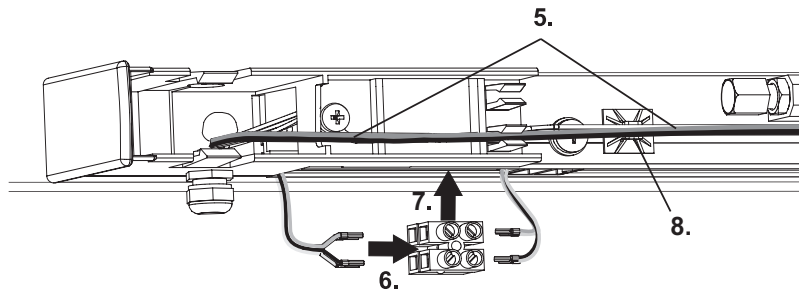


Fig.: 6.3.2

- ▶ Lay platinum wire for electrical locking device GF (5.).
- ▶ Connect platinum wire and electrical locking device GF with lustr terminals (6.).
  - Red-white wire to red-white
  - Red-blue wire to red-blue
- ▶ Stow lustr terminals and cables in cover plate GF (7.).
- ▶ Fix the cable with cable ties at the cable tie base (8.).

## 6.4 Connecting 24 V fixed-leaf cable

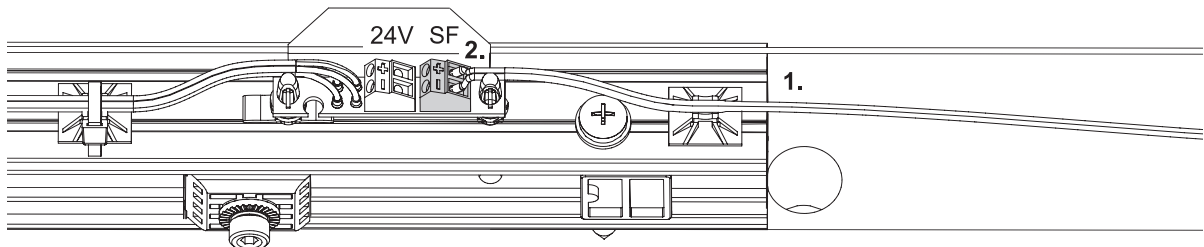


Fig.: 6.4.1



Red = '+'  
White = '-'

- ▶ Route 24 V fixed-leaf cable of electrical hold-open device to the supply terminal (1.).
- ▶ Shorten excess cable.
- ▶ Connect cable to terminal (2.).

## 6.5 24 V Mains connection

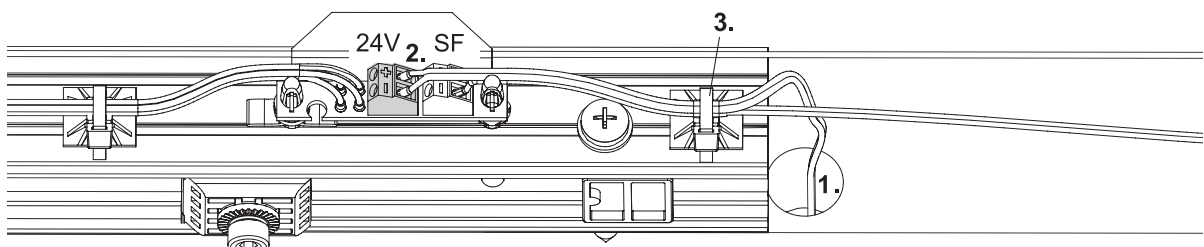


Fig.: 6.5.1

- ▶ Place the mains cable provided on site on the terminal (1.).
- ▶ Shorten excess cable.
- ▶ Connect cable to terminal (2.).
- ▶ Secure the 24V mains cable and the 24V fixed-leaf cable with a cable tie to the tie base (3.).

## 6.6 Mounting wire rope

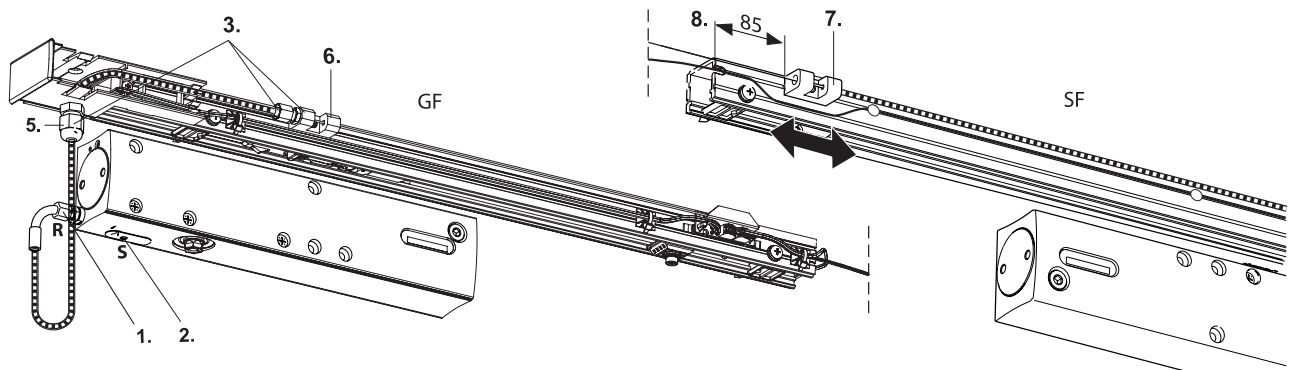


Fig.: 6.6.1

- ▶ Lay the end nipple of the Bowden cable with 90° deflection through regulating screw **R** until it stops (**1.**).
- ▶ Clamp wire rope with screw **S** (**2.**).
- ▶ Lay the wire rope and wire rope sleeve through the cable fitting and regulating screw at adjustment piece (**3.**).
- ▶ Open moving leaf to max. width. It should be possible to move the wire rope sleeve freely without tensions. If necessary, move adjustment piece until wire rope sleeve can be moved freely.
- ▶ Fix wire rope sleeve using cable fitting (**5.**).
- ▶ Fix adjustment piece on moving-leaf end with setscrews (**6.**).
- ▶ Lay wire rope through adjustment piece on fixed-leaf end and wire rope sleeve on fixed-leaf end (**7.**).
- ▶ Adjust adjustment piece on fixed-leaf end to dimension 85 mm and fix it with setscrew (**8.**).

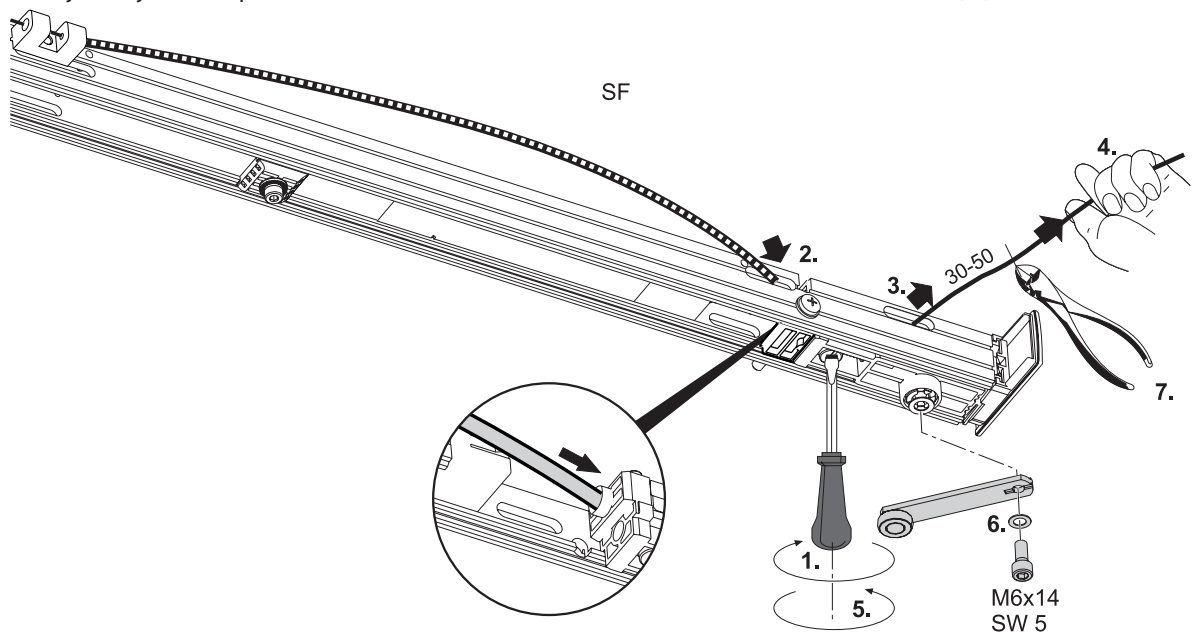


Fig.: 6.6.2

- ▶ Loosen clamping screw (**1.**).
- ▶ Thread wire rope with wire rope redirection into oblong hole (**2.**).
- ▶ Thread past the clamping screw and guide out of the oblong hole (**3.**).
- ▶ Tension wire rope so that the IS valve (fig. 6.6.1) at door closer on moving-leaf end **cannot** be operated (**4.**).
- ▶ Tighten clamping screw (**5.**).
- ▶ Mount trigger lever (**6.**).
- ▶ Shorten wire rope to an excess of 30–50 mm to the outer edge of the guide rail (**7.**).

## 6.7 Mount sliding lever to fixed leaf and connect with sliding block

**!** In the state of delivery the door edge prevents correct fitting of the sliding lever on the door closer. The notch in the hexagon of the door closer must be aligned with the sliding lever.

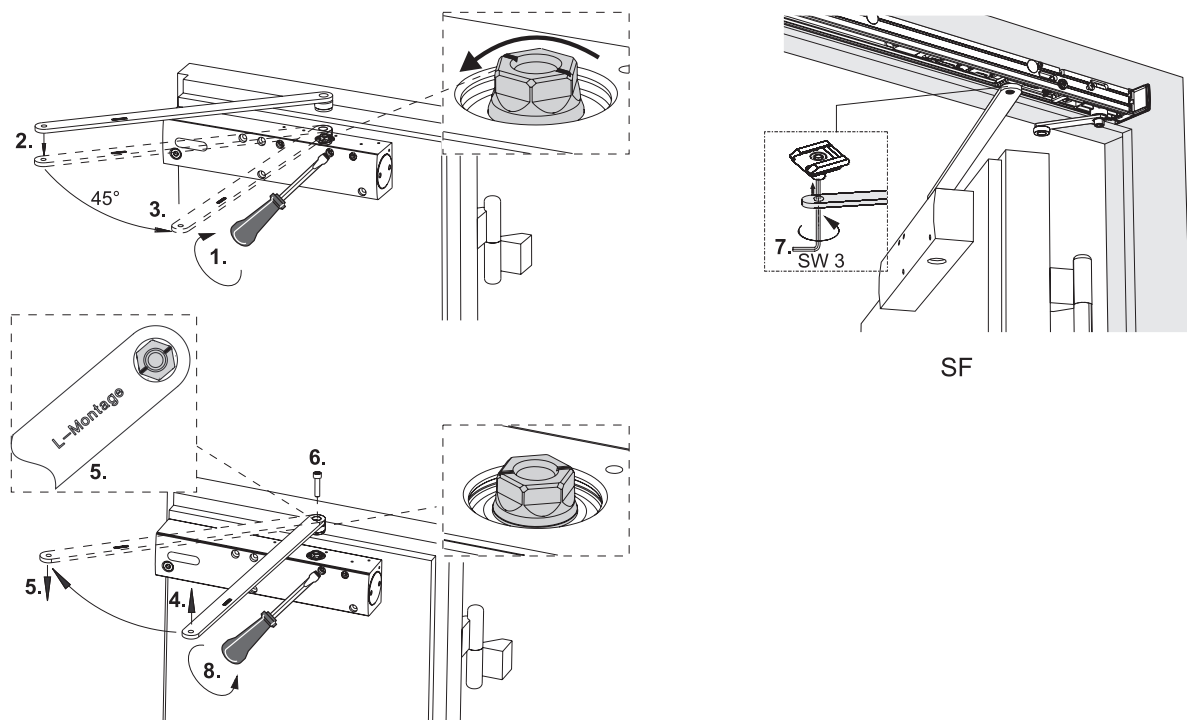


Fig.: 6.7.1

- ▶ Close closing-time valve (1.).
- ▶ Set sliding lever in place (2.).
- ▶ Turn sliding lever about 45° to position the notch (3.).
- ▶ Remove sliding lever (4.).
- ▶ **Now the sliding lever can be appropriately attached to the notch.**
- ▶ Align and fit sliding lever with notch (5.).
- ▶ Fix sliding lever (tightening torque 14 Nm) (6.).
- ▶ Connect sliding lever to sliding block (tightening torque 5 Nm) (7.).
- ▶ Open closing-time valve again (8.).

## 6.8 Mount sliding lever to moving leaf and connect with sliding block

Mounting of the sliding lever to the moving leaf occurs in the same manner as with the fixed leaf (see Section 6.7).

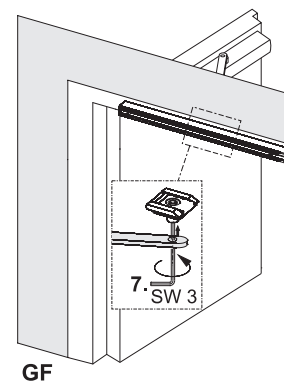


Fig.: 6.8.1

## 6.9 Adjusting trigger unit

- ▶ Close fixed leaf.
- ▶ Turn regulating screw **R** until the triangle on the door closer covers the marking (**2.**).
- ▶ Tighten lock nut **K**.



- ▶ If the physical conditions are unfavourable (e.g. lintel lining bracket mounting), the trigger unit can be set via the adjustment piece (14).
- ▶ Operate the trigger lever several times and check if the marker at the shutter still is congruent. Readjust if necessary.
- ▶ Check, if the wire rope mantle fits the adjustment piece SF when the fixed leaf is open.

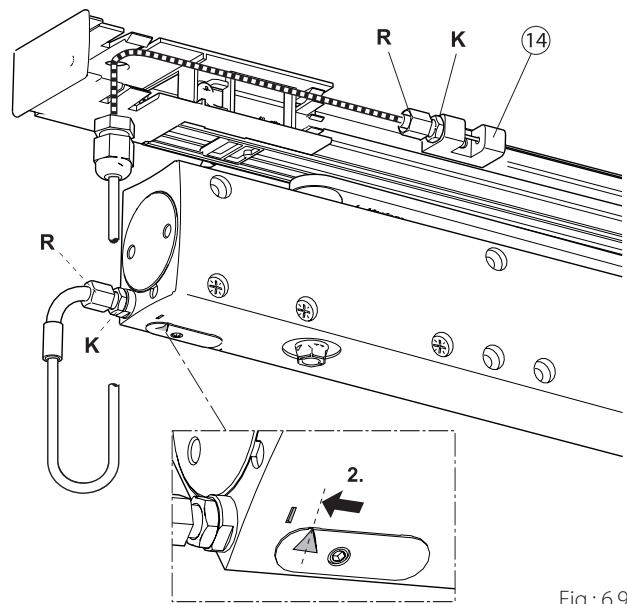


Fig.: 6.9.1

## 6.10 Adjusting electrical hold-open device



Moving leaf is shown.

- ▶ Open door leaf to desired hold-open angle and fix it there (**1.**).
- ▶ Remove cable protection foils from guide (**2.**).
- ▶ Loosen clamping screws of electrical hold-open device (**3.**).
- ▶ Move electrical hold-open device until catch contacts sliding block (**4.**).
- ▶ Screw down electrical hold-open device securely (**5.**).
- ▶ To prevent loops from forming, tighten cable and fasten cable protection at hold open device end (**6.**).
- ▶ Stow away (**7.**) loose cable in the cable protection and free area.
- ▶ Secure exposed cable with the cable protection film (**8.**).



### CAUTION!

- ▶ Check free upward movement of the rocker!

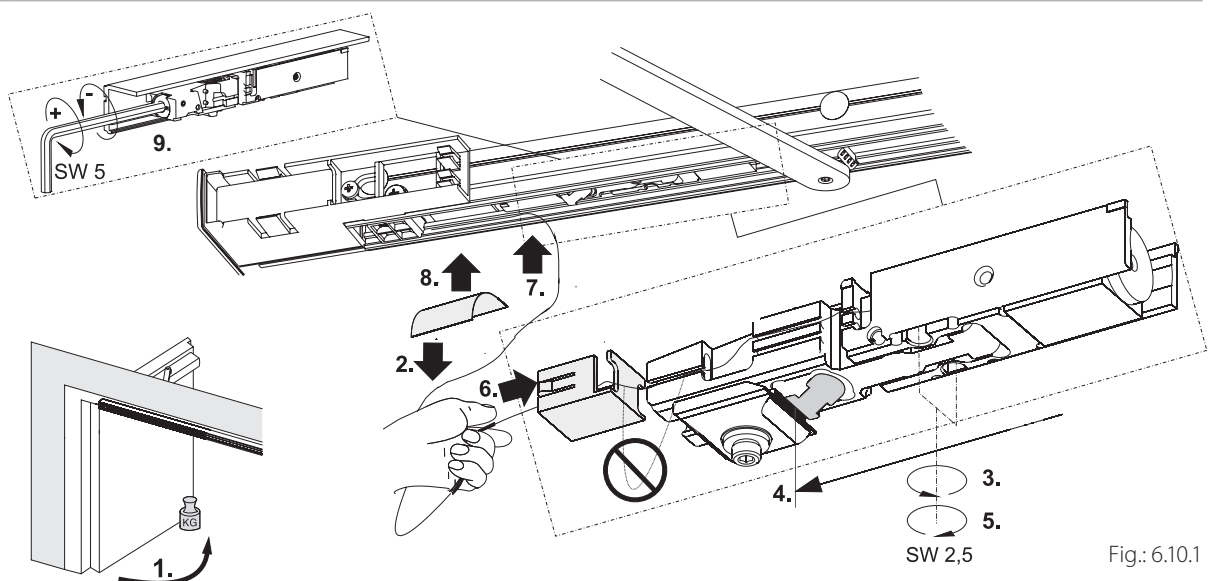


Fig.: 6.10.1

If necessary, the holding force can be adjusted (**9.**). According to EN 1155, the release torque should amount to 40 Nm - 120 Nm for a door with 90° hold-open angle.

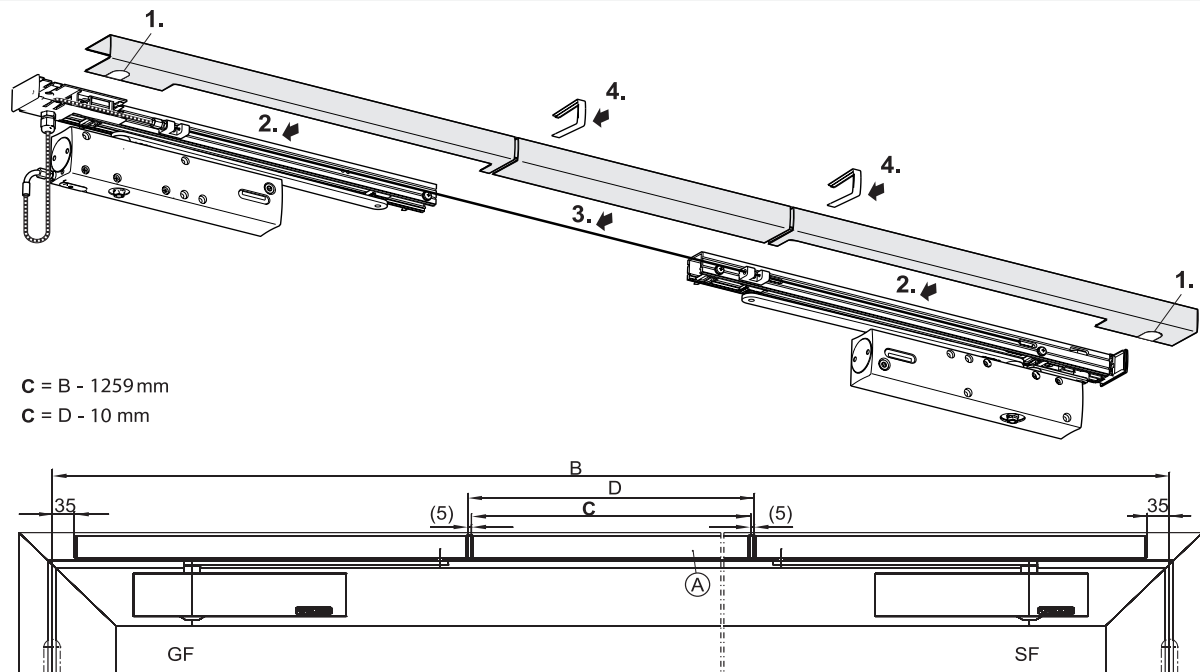


## 6.11 Mounting cover panels



### CAUTION!

- ▶ Ensure that the wire cable is not pinched.



$C = B - 1259 \text{ mm}$

$C = D - 10 \text{ mm}$

- ▶ Remove break-off sections at fixed leaf and moving leaf (1.).
- ▶ Clip on moving-leaf cover panel and fixed-leaf cover panel (2.).
- ▶ Shorten the adjustable-size middle cover panel (A) to size "C" and clip on (3.).
- ▶ Insert inspection caps between the cover panels (4.).

Fig. 6.11.1

## 7 Initial operation

### 7.1 First Operation and Function Test

- ▶ Switch on power.
- ▶ Open moving leaf and engage in electrical hold-open device.
- ▶ Open fixed leaf and engage in electrical hold-open device.
- ▶ Push moving leaf out of electrical hold-open device; fixed leaf closes automatically.  
Moving leaf remains in waiting position of closing sequence control and also closes when fixed leaf is closed.

### 7.2 Testing for acceptance (only for use in a hold-open device)

An acceptance test must be carried out in order to ascertain the correct function and installation according to the regulations once the installation has been completed on site. Acceptance test to be performed by authorised personnel; see "Instructions for Installation, Commissioning, Operation and Maintenance of the GEZE Hold-Open Device FA GC".

## 8 Maintenance, servicing, repairs

Regular servicing has to be carried out. For more information on this, please observe the document "Instructions for Installation, Commissioning, Operation and Maintenance of the GEZE Hold-Open Device FA GC".

## 9 Technical data

For technical data, please observe the document "Instructions for Installation, Commissioning, Operation and Maintenance of the GEZE Hold-Open Device FA GC".

# 1 Concernant le présent document

Le présent manuel décrit le montage et la mise en service ainsi que le raccordement du bras à coulisse GEZE TS 5000 L-E-ISM VPK.

## 1.1 Description du produit

L'installation comprend des arrêts électriques pour les deux battants de porte, ainsi qu'une régulation intégrée de fermeture en cascade. Si le battant mobile est fermé alors que les battants de porte étaient ouverts et l'arrêt électrique enclenché, l'arrêt électrique du battant fixe se déconnecte. Le battant mobile reste dans sa position d'attente jusqu'à ce que le battant fixe soit fermé et que la régulation de fermeture en cascade libère le battant mobile. En cas de panne électrique, le dispositif de blocage électrique se déclenche et les portes se verrouille automatiquement.

Aux portes avec la fonction anti-panique on doit installer une fourchette de sélection ajustable courante.

## 1.2 Autres documents


L'emballage contenant les composants comporte d'autres documents pour le montage ou le branchement de l'installation. Il convient de les respecter.

# 2 Symboles et moyens de représentation

### Mises en garde



Ce manuel contient des mises en garde pour vous protéger des dommages personnels et matériels.

- ▶ Lisez et observez toujours ces mises en garde.
- ▶ Observez toutes les mesures identifiées par le symbole et le mot de mise en garde.

Symbole de mise en garde	Mot de mise en garde	Signification
	<b>DANGER</b>	Dangers pour les personnes. Le non respect peut entraîner la mort ou des blessures graves.
—	<b>ATTENTION</b>	Informations destinées à éviter les dommages matériels, à une meilleure compréhension ou à l'optimisation des processus de travail.

### Autres symboles et moyens de représentation

Pour illustrer l'utilisation correcte, les informations et consignes techniques importantes sont présentées de sorte à attirer l'attention.

Symbole	Signification
	signifie « Remarque importante »
	signifie « Information complémentaire »
▶	Symbole pour une action : ici vous êtes invité à exécuter une action. ▶ Lors de plusieurs étapes d'action, respectez l'ordre prescrit.

# 3 Responsabilité du produit

Conformément à la responsabilité du fabricant pour ses produits définie dans la loi sur la responsabilité civile des produits, les informations contenues dans la présente brochure doivent être respectées. Le non-respect délie le fabricant de son obligation de responsabilité.

# 4 Consignes de sécurité

- Le montage, la mise en service et les réparations doivent être effectués par une entreprise spécialisée.
- Utiliser uniquement des pièces GEZE d'origine pour les travaux de réparation.
- Toute modification du propre chef effectuée sur l'installation exclut la responsabilité de GEZE pour les dommages en résultant.
- Il convient de respecter les dispositions nationales en vigueur en cas d'utilisation sur des portes anti-feu et anti-fumée.
- Pour le raccordement électrique et la mise en service, observer les indications figurant dans le document « Instructions de montage, mise en service, utilisation et maintenance de l'installation de blocage GEZE FA GC ».

## 5 Contenu de la livraison

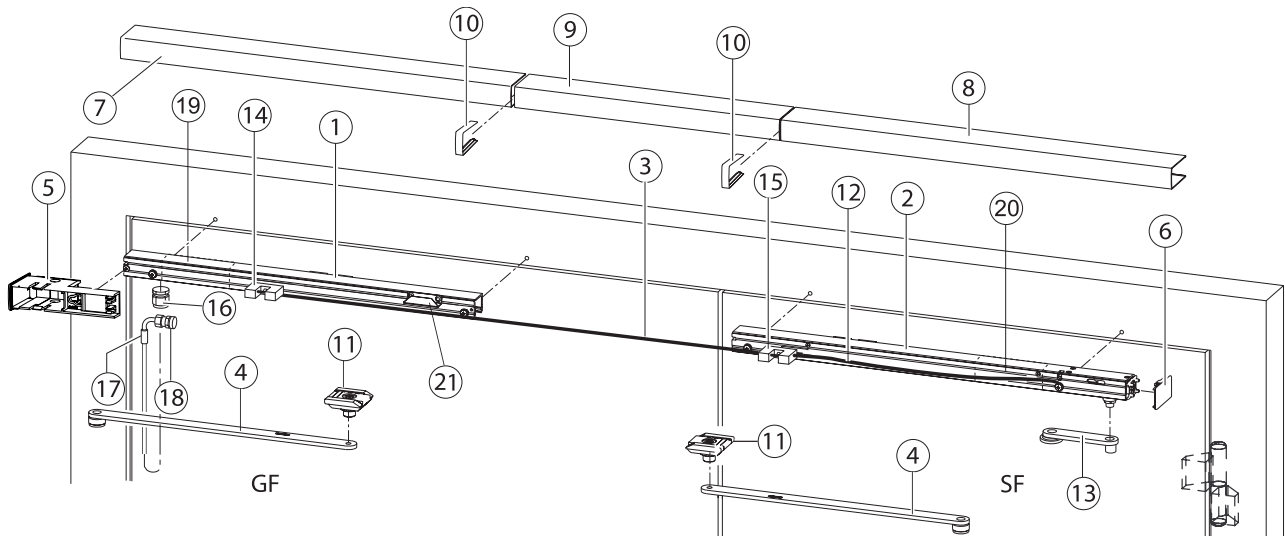


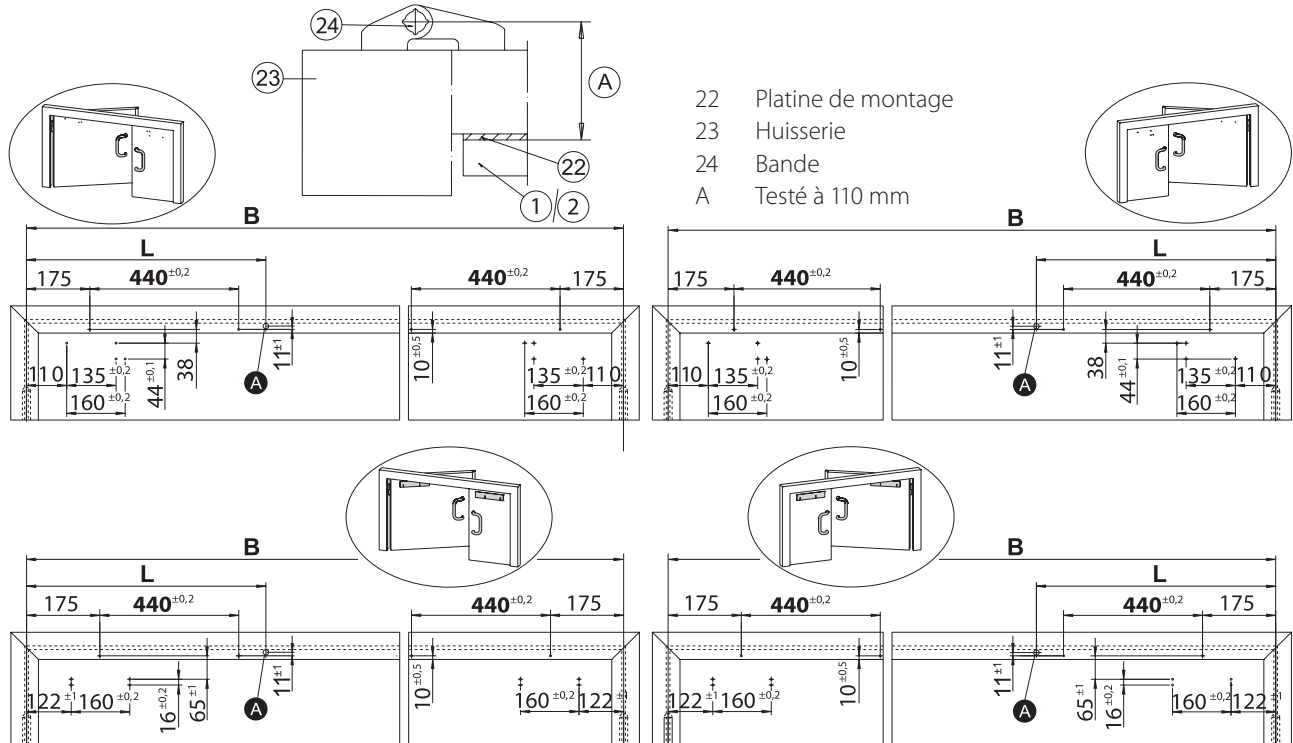
Fig.: 5.1

GF	Battant mobile	7	Cache du battant mobile	16	Presse-étoupe
SF	Battant fixe	8	Cache du battant fixe	17	Câble sous gaine avec renvoi à 90°
1	Bras à coulisse ISM du GF	9	Cache central	18	Vis de réglage et contre-écrou
2	Bras à coulisse ISM du SF	10	Embout	19	Arrêt électrique du GF
3	Câble pour dispositif de déclenchement	11	Coulisseau	20	Arrêt électrique du SF
4	Levier coulissant L = 375 mm	12	Renvoi du câble	21	Tôle de fixation
5	Recouvrement du GF	13	Levier de déclenchement		Vis de fixation, gabarit de butée et sachet d'accessoires (sans illustration)
6	Capuchon	14	Pièce de réglage du GF		
		15	Pièce de réglage du SF		

## 6 Montage, fixation

### 6.1 Gabarit de perçage

TS 5000 L-E-ISM VPK avec bras à coulisse ISM pour fixation directe ou fixation avec plaque de montage.



- A Ø 15 mm, Alimentation en courant (24 V DC)
- B Distance par rapport au convoyeur
- L En fonction de la distance par rapport au

- convoyeur
- B > 1420 mm -> L = 772 mm
- B < 1420 mm -> L = 654 mm

Fig.: 6.1.1

- ▶ Repérer/percer les trous de fixation pour le ferme-porte et le bras à coulisse en suivant le gabarit de montage, couper le filet M5 si nécessaire.
- ▶ Réaliser le perçage supplémentaire (A) pour l'alimentation électrique de 24V DC.



En cas d'utilisation dans un dispositif de blocage, veuillez observer les indications figurant dans le document « Instructions de montage, mise en service, utilisation et maintenance de l'installation de blocage GEZE FA GC »

### ATTENTION!

#### Dégâts au vantail!

- ▶ Limiter l'angle d'ouverture maximal par butoir de porte.

## 6.2 Monter les bras à coulisse et les recouvrements

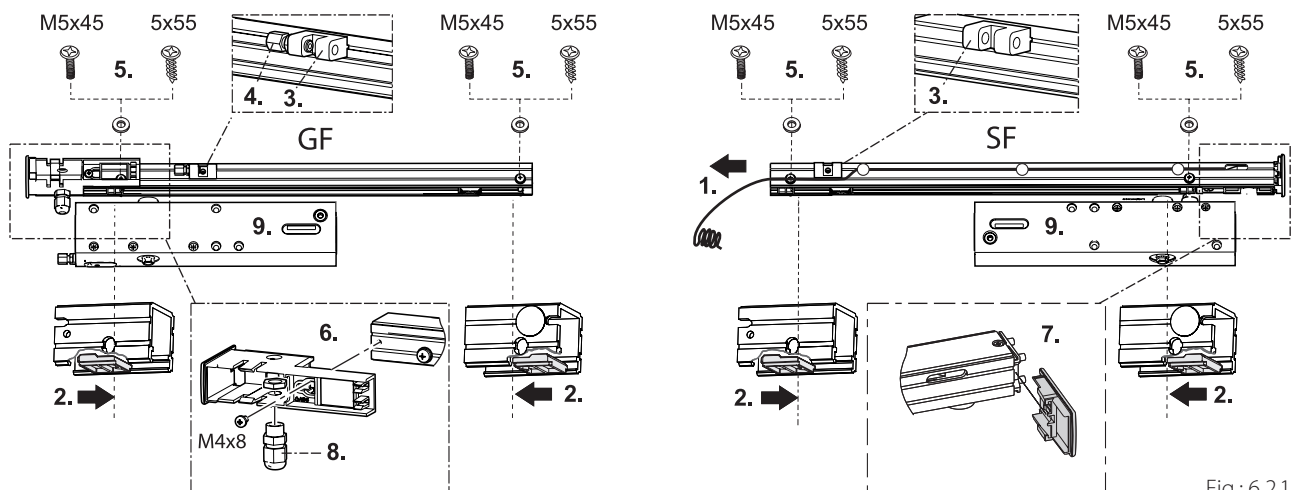
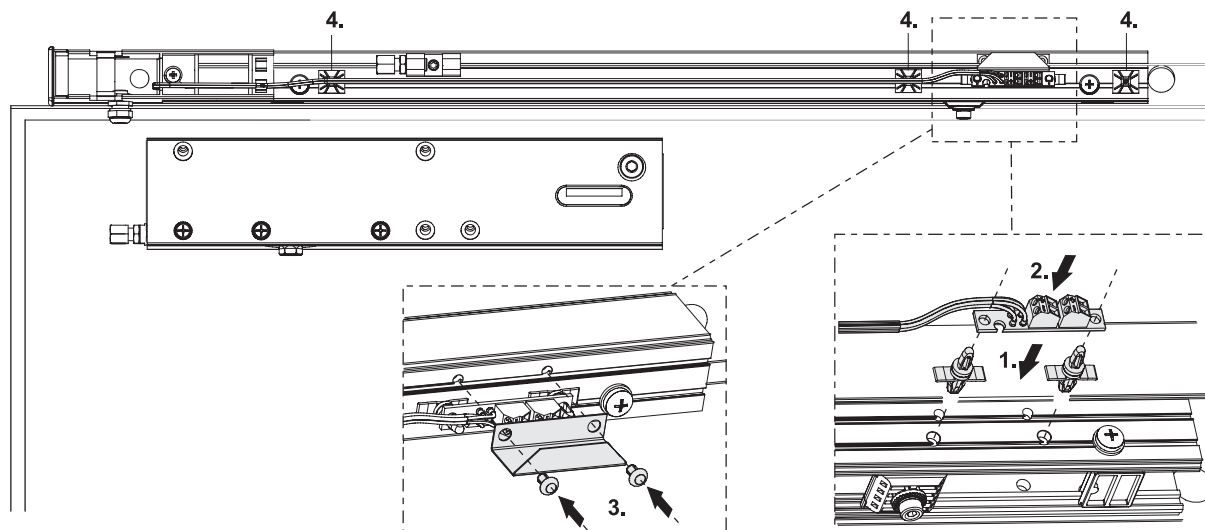


Fig.: 6.2.1

- ▶ Extraire le câble de 24 V du dispositif de blocage électrique latéralement de la glissière (1.).
- ▶ Aligner les pièces intercalaires sur les bras à coulisse du battant mobile et du battant fixe (2.).
- ▶ Faire glisser les pièces de réglage (3.) (veiller à la position correcte! Le filet va dans la direction de la paumelle côté battant mobile).
- ▶ Visser la vis de réglage dans la pièce de réglage du côté du battant mobile (4.).
- ▶ Fixer les bras à coulisse (couple de serrage: 2 Nm) (5.).
- ▶ Visser le recouvrement au battant mobile (couple de serrage: 2 Nm) (6.).
- ▶ Faire glisser le capuchon sur le flasque du vantail secondaire (7.).
- ▶ Placer le presse-étoupe dans le recouvrement du battant mobile et serrer avec l'écrou (8.).
- ▶ Fixer le ferme-porte (9.).

Tous les couples de serrage doivent être adaptés sur site.

## 6.3 Préparation du branchement électrique



- ▶ Monter les 2 écarteurs (1.) et la carte électronique (2.).

Fig.: 6.3.1

- ▶ Monter la tôle de fixation avec 2 rivets à expansion (3.).
- ▶ Coller le socle de colliers à câbles (4.).

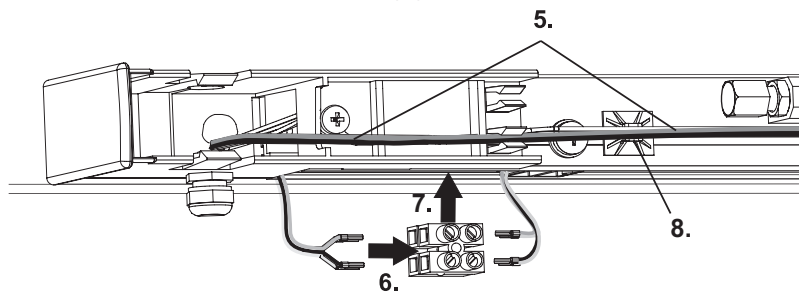


Fig.: 6.3.2

- ▶ Poser le câble de la carte électronique jusqu'au blocage électrique GF (5.).
- ▶ Raccorder le câble de carte électronique et le blocage électrique GF au moyen de dominos (6.).
  - Câble rouge/blanc avec rouge/blanc
  - Câble rouge/bleu avec rouge/bleu
- ▶ Ranger les dominos et le câble excédentaire sous le cache GF (7.).
- ▶ Fixer le câble avec des colliers à câbles au socle de colliers à câbles (8.).

#### 6.4 Raccorder le câble 24 V du battant fixe

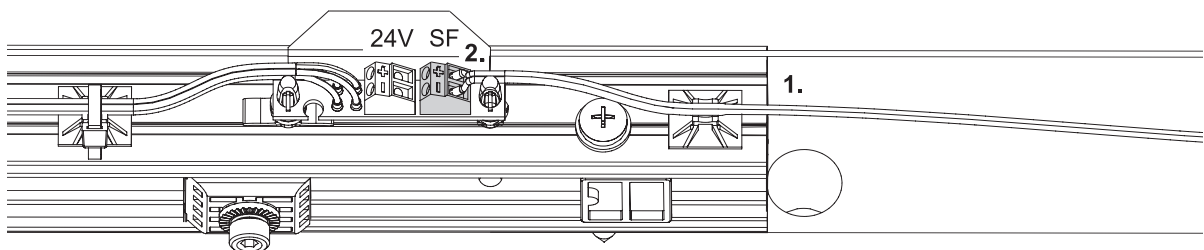


Fig.: 6.4.1



Rouge = '+'  
Blanc = '-'

- ▶ Amener le câble 24 V du battant fixe à la borne de raccordement (1.).
- ▶ Raccourcir le câble excédentaire.
- ▶ Raccorder le câble à la borne (2.).

#### 6.5 Raccordement du câble d'alimentation 24 V

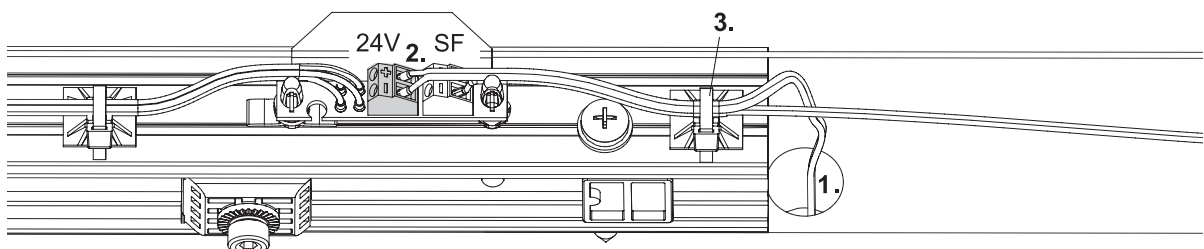


Fig.: 6.5.1

- ▶ Tirer le câble réseau du chantier vers la borne (1.).
- ▶ Raccourcir le câble excédentaire.
- ▶ Raccorder le câble à la borne (2.).
- ▶ Fixer le câble d'alimentation 24V et le câble 24V du vantail fixe avec des colliers à câbles au socle de colliers à câbles (3.).

## 6.6 Monter le câble

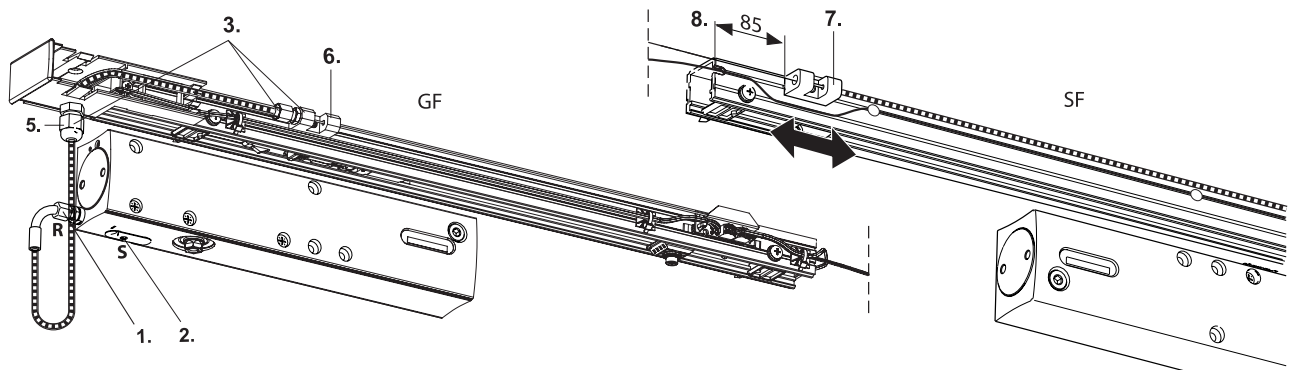


Fig.: 6.6.1

- ▶ Guider le raccord d'extrémité du câble sous gaine avec renvoi à 90° par la vis de réglage **R** jusqu'au arrêt **(1.)**.
- ▶ Serrer le câble avec la vis **S** **(2.)**.
- ▶ Faire passer le câble et l'enveloppe de câble à travers le presse-étoupe et la vis de réglage de la pièce de réglage **(3.)**.
- ▶ Ouvrir le battant mobile à la largeur max. L'enveloppe de câble doit être librement mobile sans tensions. Le cas échéant, déplacer la pièce de réglage jusqu'à ce l'enveloppe de câble soit librement mobile.
- ▶ Fixer l'enveloppe de câble avec le presse-étoupe **(5.)**.
- ▶ Fixer la pièce de réglage côté battant mobile avec de tige fileté **(6.)**.
- ▶ Faire passer le câble à travers la pièce de réglage côté battant fixe et à travers l'enveloppe de câble côté battant fixe **(7.)**.
- ▶ Régler la pièce de réglage côté battant fixe à la cote 85 mm. Fixer la pièce de réglage avec de tige fileté **(8.)**.

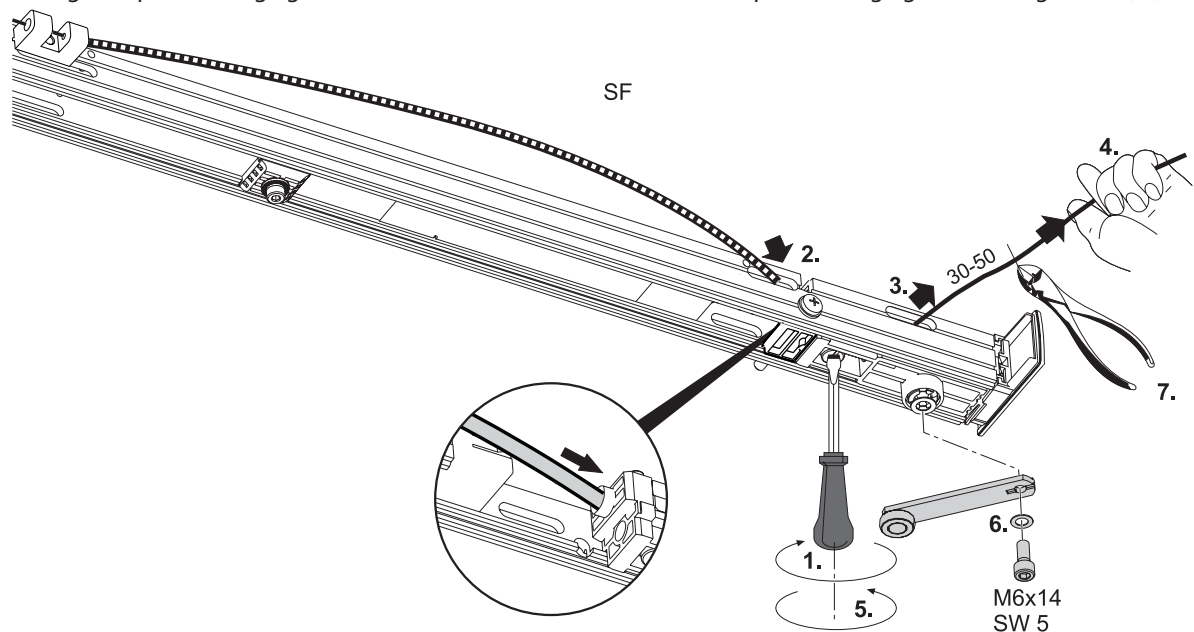


Fig.: 6.6.2

- ▶ Desserrer la vis de serrage **(1.)**.
- ▶ Enfiler le câble métallique avec le renvoi du câble dans le trou oblong **(2.)**.
- ▶ Faire le câble passer à côté de la vis de serrage et le sortir du trou oblong **(3.)**.
- ▶ Tendre le câble de telle façon que la vanne IS (fig. 6.6.1) du ferme-porte côté battant mobile ne soit **pas** actionnée **(4.)**.
- ▶ Serrer la vis de serrage **(5.)**.
- ▶ Monter le levier de déclenchement **(6.)**.
- ▶ Raccourcir le câble à 30–50 mm en saillie par rapport à l'arête extérieure du bras à coulisse **(7.)**.

## 6.7 Relier le levier coulisseau au coulisseau du battant fixe

**!** Dans l'état de livraison, l'arête de porte empêche le placement correct du levier coulissant sur le ferme-porte. L'encoche dans le six pans du ferme-porte doit être alignée sur le levier coulissant.

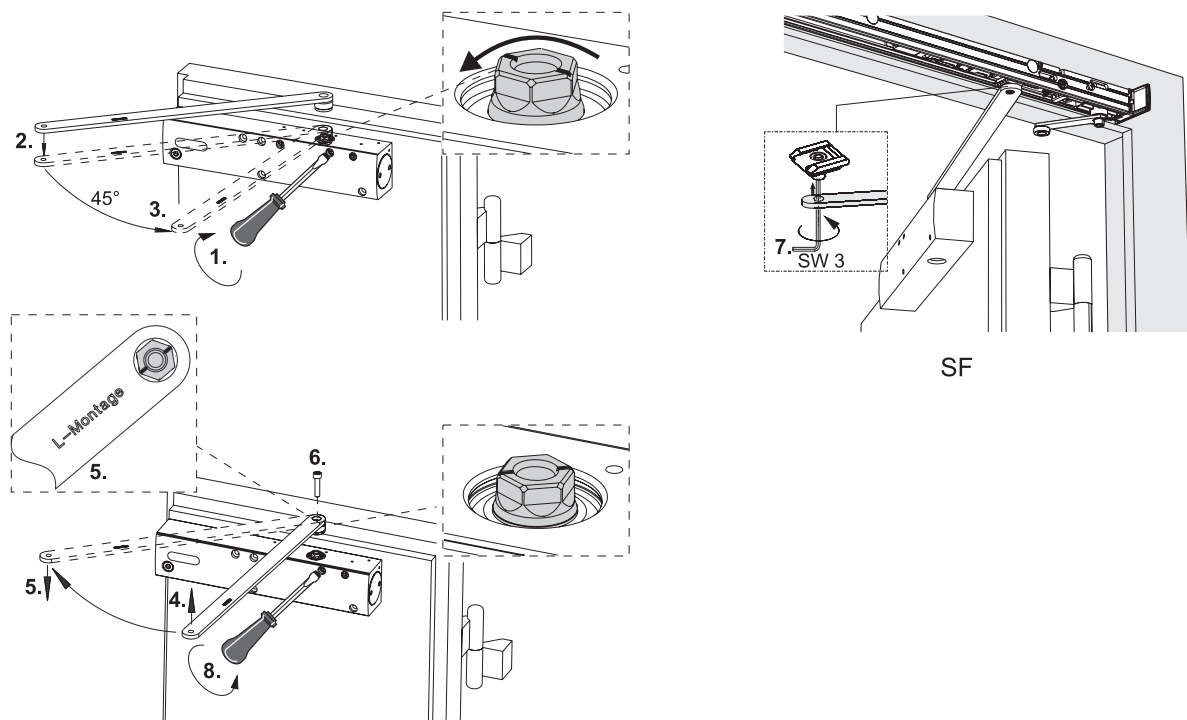


Fig.: 6.7.1

- ▶ Visser à fond (sans forcer) la vis de réglage de la vitesse de fermeture (1.).
- ▶ Placer le levier coulissant (2.).
- ▶ Tourner le levier coulissant d'environ 45° afin de positionner l'encoche (3.).
- ▶ Enlever à nouveau le levier coulissant (4.).
- ▶ **Le levier coulissant peut maintenant être mis en place en alignement avec l'encoche.**
- ▶ Aligner le levier coulissant avec l'encoche et le placer (5.).
- ▶ Visser le levier coulissant (6.) (couple de serrage: 14 Nm).
- ▶ Relier le levier coulissant au coulisseau (7.) (couple de serrage: 5 Nm).
- ▶ Dévisser la vis de réglage de vitesse de fermeture (8.).

## 6.8 Relier le levier coulisseau au coulisseau du battant mobile

Le montage du bras à coulisse sur le vantail principal se fait de la même manière que pour le vantail secondaire (voir chapitre 6.7).

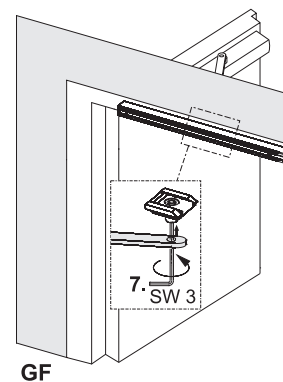


Fig.: 6.8.1

## 6.9 Régler le dispositif de déclenchement

- ▶ Fermer le battant fixe.
- ▶ Tourner la vis de réglage **R** jusqu'à ce que le triangle de ferme-porte coïncide avec le marquage **(2.)**.
- ▶ Serrer le contre-écrou **K**.

**i**

- ▶ Si la place disponible est limitée (p. ex. montage angulaire de l'habillage de linteau), le dispositif de déclenchement peut être réglé via la pièce de réglage (14).
- ▶ Appuyer le levier de déclenchement et contrôler si le marquage au contact à fermeture est encore coïncident. Reajuster si nécessaire.
- ▶ Contrôler si l'enveloppe de câble repose contre la pièce de réglage SF lorsque le battant fixe est ouvert.

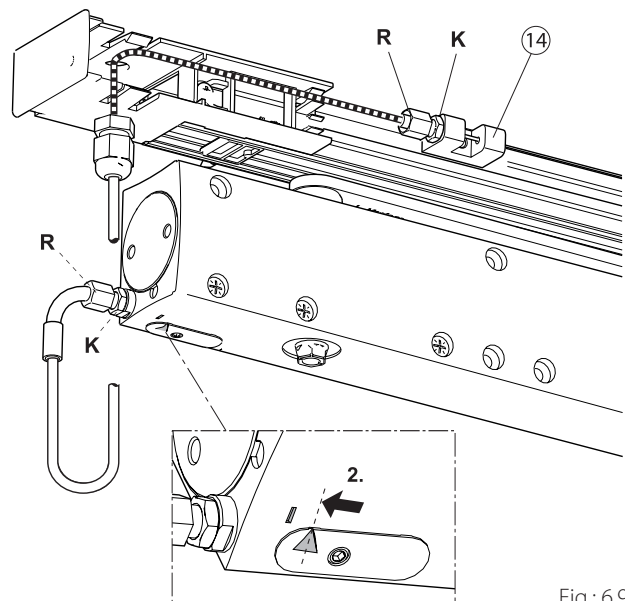


Fig.: 6.9.1

## 6.10 Réglage des arrêts électriques



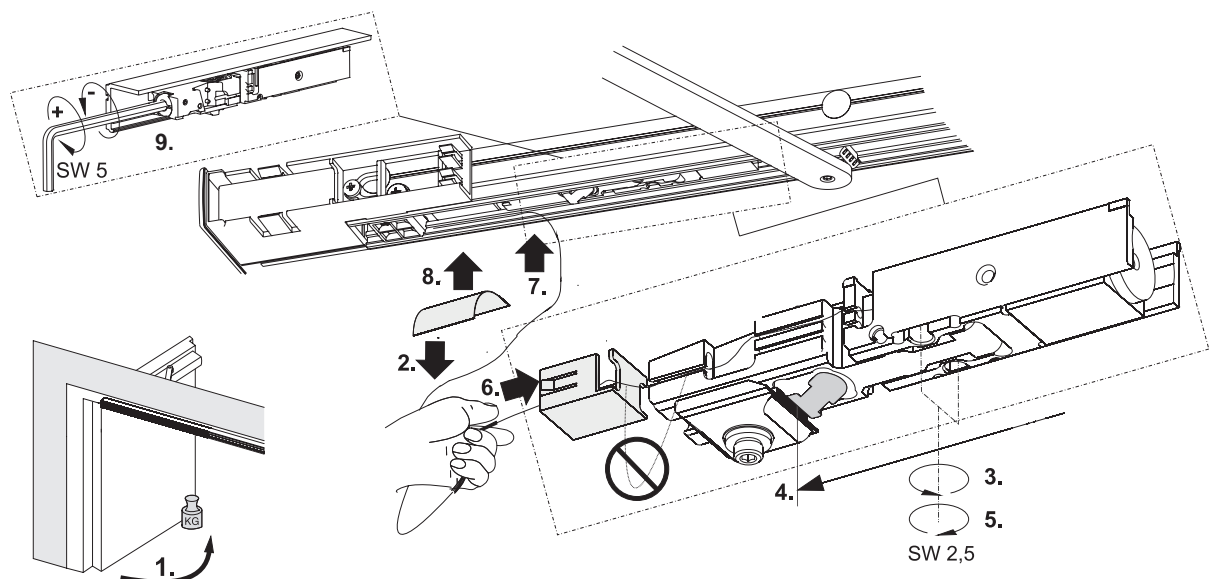
Représentation du battant mobile.

- ▶ Ouvrir le battant de porte à l'angle d'arrêt souhaité et le bloquer **(1.)**.
- ▶ Enlever les films protecteurs de câbles du bras à coulisse **(2.)**.
- ▶ Desserrer les vis de serrage de l'arrêt électrique **(3.)**.
- ▶ Déplacer l'arrêt électrique jusqu'à ce que le coin de verrouillage repose contre le coulisseau **(4.)**.
- ▶ Visser l'arrêt électrique **(5.)**.
- ▶ Afin d'éviter les boucles, tendre le câble et le placer le câble dans la protection à l'extrémité de l'arrêt **(6.)**.
- ▶ Ranger les câbles détachés dans la gaine de câbles et libres **(7.)**.
- ▶ Fixer le câble visible avec le film de protection de câble **(8.)**.



**ATTENTION!**

- ▶ Vérifier le libre fonctionnement de la bascule vers le haut!



La force de maintien peut être réglée selon besoin **(9.)**. Selon EN 1155, le couple de débrayage d'une porte avec un blocage à 90° doit être de 40 Nm - 120 Nm.

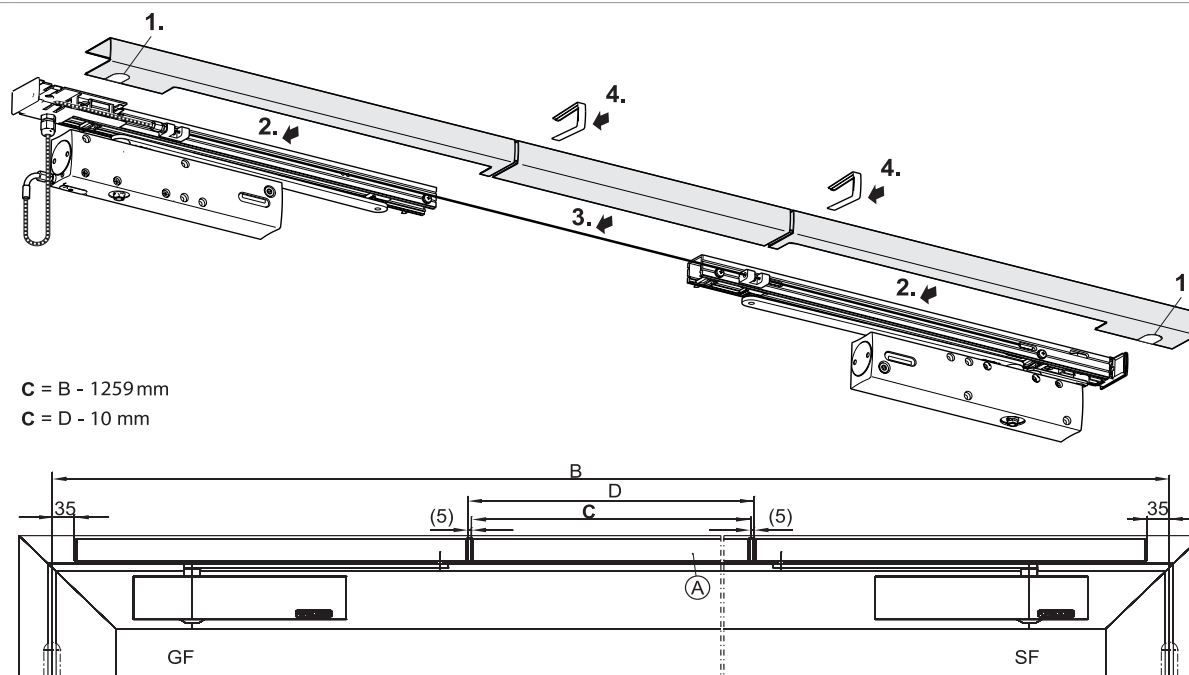


## 6.11 Monter le cache



### ATTENTION!

- ▶ Ne pas écraser le câble.



C = B - 1259 mm

C = D - 10 mm

Fig. 6.11.1

- ▶ Enlever les parties à découper du battant fixe et du battant mobile (1.).
- ▶ Clipser en place le cache du battant mobile et le cache du battant fixe (2.).
- ▶ Raccourcir à la cote «C» le cache central (A) pouvant être recoupé à longueur.
- ▶ Clipser en place le cache central coupé à longueur (3.).
- ▶ Placer les embouts entre les caches (4.).

## 7 Première mise en service

### 7.1 Première mise en service et essais fonctionnels

- ▶ Mettre sous tension.
- ▶ Ouvrir le battant mobile et le verrouiller dans l'arrêt électrique.
- ▶ Ouvrir le battant fixe et le verrouiller dans l'arrêt électrique.
- ▶ Pousser à la main le battant mobile hors de l'arrêt électrique, le battant fixe se ferme automatiquement. Le battant mobile reste dans la position d'attente de la régulation de fermeture en cascade et se ferme également lorsque le battant fixe est fermé.

### 7.2 Contrôle de réception (Uniquement en cas d'utilisation dans un dispositif de blocage)

Après avoir monté l'installation, pour qu'elle puisse être mise en service, il faut constater sur le lieu d'utilisation par un essai de réception, son bon fonctionnement et son installation réglementaire. Contrôle de réception par un technicien qualifiés agréé, voir document « Instructions de montage, mise en service, utilisation et maintenance de l'installation de blocage GEZE FA GC ».

## 8 Maintenance, entretien, réparation

Il faut procéder à une maintenance régulière. Pour de plus amples informations, veuillez observer les indications figurant dans le document « Instructions de montage, mise en service, utilisation et maintenance de l'installation de blocage GEZE FA GC ».

## 9 Caractéristiques techniques

Pour les spécifications techniques voir le document « Instructions de montage, mise en service, utilisation et maintenance de l'installation de blocage GEZE FA GC ».



**Germany**

GEZE GmbH  
Niederlassung Süd-West  
Tel. +49 (0) 7152 203 594  
E-Mail: leonberg.de@geze.com

GEZE GmbH  
Niederlassung Süd-Ost  
Tel. +49 (0) 7152 203 6440  
E-Mail: muenchen.de@geze.com

GEZE GmbH  
Niederlassung Ost  
Tel. +49 (0) 7152 203 6840  
E-Mail: berlin.de@geze.com

GEZE GmbH  
Niederlassung Mitte/Luxemburg  
Tel. +49 (0) 7152 203 6888  
E-Mail: frankfurt.de@geze.com

GEZE GmbH  
Niederlassung West  
Tel. +49 (0) 7152 203 6770  
E-Mail: duesseldorf.de@geze.com

GEZE GmbH  
Niederlassung Nord  
Tel. +49 (0) 7152 203 6600  
E-Mail: hamburg.de@geze.com

GEZE Service GmbH  
Tel. +49 (0) 1802 923392  
E-Mail: service-info.de@geze.com

**Austria**

GEZE Austria  
E-Mail: austria.at@geze.com  
www.geze.at

**Baltic States**

GEZE GmbH Baltic States office  
E-Mail: office-latvia@geze.com  
www.geze.com

**Benelux**

GEZE Benelux B.V.  
E-Mail: benelux.nl@geze.com  
www.geze.be  
www.geze.nl

**Bulgaria**

GEZE Bulgaria - Trade  
E-Mail: office-bulgaria@geze.com  
www.geze.bg

**China**

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
Branch Office Shanghai  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
Branch Office Guangzhou  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
Branch Office Beijing  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

**France**

GEZE France S.A.R.L.  
E-Mail: france.fr@geze.com  
www.geze.fr

**Hungary**

GEZE Hungary Kft.  
E-Mail: office-hungary@geze.com  
www.geze.hu

**Iberia**

GEZE Iberia S.R.L.  
E-Mail: info@geze.es  
www.geze.es

**India**

GEZE India Private Ltd.  
E-Mail: office-india@geze.com  
www.geze.in

**Italy**

GEZE Italia S.r.l.  
E-Mail: italia.it@geze.com  
www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l.  
E-Mail: roma@geze.biz  
www.geze.it

**Poland**

GEZE Polska Sp.z o.o.  
E-Mail: geze.pl@geze.com  
www.geze.pl

**Romania**

GEZE Romania S.R.L.  
E-Mail: office-romania@geze.com  
www.geze.ro

**Russia**

OOO GEZE RUS  
E-Mail: office-russia@geze.com  
www.geze.ru

**Scandinavia Sweden**

GEZE Scandinavia AB  
E-Mail: sverige.se@geze.com  
www.geze.se

**Scandinavia Norway**

GEZE Scandinavia AB avd. Norge  
E-Mail: norge.se@geze.com  
www.geze.no

**Scandinavia Denmark**

GEZE Danmark  
E-Mail: danmark.se@geze.com  
www.geze.dk

**Singapore**

GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd.  
E-Mail: gezesea@geze.com.sg  
www.geze.com

**South Africa**

GEZE South Africa (Pty) Ltd.  
E-Mail: info@gezesa.co.za  
www.geze.co.za

**Switzerland**

GEZE Schweiz AG  
E-Mail: schweiz.ch@geze.com  
www.geze.ch

**Turkey**

GEZE Kapı ve Pencere Sistemleri  
E-Mail: office-turkey@geze.com  
www.geze.com

**Ukraine**

LLC GEZE Ukraine  
E-Mail: office-ukraine@geze.com  
www.geze.ua

**United Arab Emirates/GCC**

GEZE Middle East  
E-Mail: gezeme@geze.com  
www.geze.ae

**United Kingdom**

GEZE UK Ltd.  
E-Mail: info.uk@geze.com  
www.geze.com

**GEZE GmbH**

Reinhold-Vöster-Straße 2129  
71229 Leonberg  
Germany

Tel.: 0049 7152 203 0  
Fax.: 0049 7152 203 310  
www.geze.com

